



Stadt Crivitz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: BV Cri SV 821/19 Datum: 21.03.2019 Status: öffentlich
Jahresabschluss der Stadt Crivitz Haushaltsjahr 2015	
Fachbereich:	Rechnungsprüfung
Sachbearbeiter/-in:	Herr Rachau

Beratungsfolge (Zuständigkeit) Stadtvertretung der Stadt Crivitz (Entscheidung)	Sitzungstermin 08.04.2019
--	------------------------------

Sachverhaltsdarstellung:

Gemäß § 60 Abs. 5 KV M-V ist der geprüfte Jahresabschluss durch die Stadtvertretung zu beschließen und in einem gesonderten Beschluss der Bürgermeister zu entlasten.

Unter Verweis auf den Prüfvermerk des hauptamtlichen Rechnungsprüfers, erteilte der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Crivitz, in seiner Sitzung am 05.03.2019, dem Jahresabschluss 2015 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk und empfiehlt der Stadtvertretung Crivitz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2015 zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Anlage/n:

Prüfvermerk hauptamtlicher Rechnungsprüfer
Prüfbericht RPA Stadt Crivitz
Jahresabschluss 2015 der Stadt Crivitz mit seinen Anlagen

Beschlussvorschlag 1:

Die Stadtvertretung der Stadt Crivitz beschließt den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2015.

Beschlussvorschlag 2:

Die Stadtvertretung der Stadt Crivitz erteilt dem Bürgermeister die Entlastung zum Jahresabschluss 2015.

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum
31.12.2015**

der Stadt Crivitz

durch den

**Rechnungsprüfungsausschuss der Stadtvertretung
der Stadt Crivitz**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Bestätigungsvermerk**
- 3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses**
- 4. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Aufgrund der Umstellung des gemeindlichen Rechnungswesens auf die Doppik wurde für die Stadt Crivitz zum 31.12.2015 ein Jahresabschluss erstellt. Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) erfolgt die örtliche Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde. Die Stadt Crivitz hat gemäß § 6 Absatz 4 der Hauptsatzung einen Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) gebildet, der diese Aufgabe übernimmt. Der Prüfbericht dient der Berichterstattung an die Stadtvertretung und bildet die Grundlage für die Empfehlung des RPA zur Beschlussfassung.

Auf der Sitzung am 05.03.2019 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom hauptamtlichen Rechnungsprüfer erarbeiteten Bericht über die Jahresabschlussprüfung.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des hauptamtlichen Rechnungsprüfers den Zwecken der Prüfung des Jahresabschlusses genügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich den vom Rechnungsprüfer getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Die Ausschussmitglieder stellen fest, dass die Durchführung einer internen Leistungsverrechnung für das Produkt „11408 – Bauhof“ angestrebt werden sollte. Durch die Umlegung der Kosten des Bauhofes auf die ursächlichen Produkte könnten die Aufwendungen (Löhne, Abschreibungen, etc.) zumindest teilweise refinanziert werden. Exemplarisch sind hier Benutzungsgebühren, Hort- und Kitagebühren oder Schullasten zu nennen.

Die Ausschussmitglieder weisen erneut darauf hin, dass Beschaffungen im Rahmen ordentlicher Auftragsvergaben erfolgen müssen. Es sind Vergleichsangebote nach den gesetzlichen Vorgaben einzuholen.

Das Forderungsmanagement für die Stadt Crivitz wird durch den Ausschuss weiter begleitet.

2. Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadtvertretung. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG die Prüfung der Jahresabschlüsse.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss der

Stadt Crivitz

zum Stichtag 31.12.2015 nebst Anhang und Rechenschaftsbericht geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Bürgermeisterin erstellt. Aufgabe der Rechnungsprüfung war es eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Crivitz sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Stadt Crivitz sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Es wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens, Finanz- und Ertragslage der Stadt Crivitz vermitteln.

Unsere Prüfung hat neben den im Prüfvermerk genannten Anmerkungen zu keinen weiteren Einwendungen geführt.

Der RPA erteilt für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Stadt Crivitz den

uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Crivitz, *20.3.2019*

Ort / Datum

Stadie

Unterschrift

Hartmut Stadie

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Crivitz

3. Vorschlag zur Feststellung des Jahresabschlusses

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Crivitz zum 31.12.2015 hat nicht zu Beanstandungen geführt. Der RPA hat deshalb dem Jahresabschluss einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der RPA der Stadt Crivitz empfiehlt der Stadtvertretung der Stadt Crivitz, den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2015 zu beschließen.

Crivitz, *20.3.2019*

Ort / Datum

Stadie

Unterschrift

Hartmut Stadie

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Crivitz

4. Anlagen

Jahresabschluss der Stadt Crivitz zum 31.12.2015 nebst Anlagen und Prüfvermerk des hauptamtlichen Rechnungsprüfers.



Jahresabschluss Stadt Crivitz zum 31.12.2015 mit Anhang und Anlagen

Inhalt:

	Seite
1. Bilanz	2
2. Anhang	3
3. Rechenschaftsbericht	22
4. Ergebnisrechnung	35
5. Finanzrechnung	38
6. Teilrechnung	43
7. Anlagenübersicht	81
8. Forderungsübersicht	82
9. Verbindlichkeitenübersicht	83
10. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.	84

Aktiva						Bilanz zum 31. Dezember 2015 der Stadt Crivitz						Passiva					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31. Dezember	31. Dezember	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31. Dezember	31. Dezember	Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
			Haushalts-vorjahr	Haushalts-jahr					Haushalts-vorjahr	Haushalts-jahr							
						in €											
1	Anlagevermögen		28.802.197,69	28.713.419,24	-88.778,45	1	Eigenkapital		21.193.770,77	21.481.066,81	287.296,04						
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		1,00	32.796,48	32.795,48	1.1	Kapitalrücklage		20.736.335,71	21.023.631,75	287.296,04						
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	2.867,91	2.866,91	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		20.168.027,91	20.163.866,25	-4.161,66						
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		568.307,80	859.765,50	291.457,70						
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	29.928,57	29.928,57	1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00						
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00						
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00						
1.2	Sachanlagen		28.503.411,57	28.394.052,79	-109.358,78	1.3	Ergebnisvortrag		457.435,06	457.435,06	0,00						
1.2.1	Wald, Forsten		3.318.006,82	3.317.132,11	-874,71	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00	0,00	0,00						
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.325.549,47	5.365.841,40	40.291,93	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00						
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		10.315.754,50	10.338.887,09	23.132,59	2	Sonderposten		7.783.587,21	7.735.559,56	-48.027,65						
1.2.4	Infrastrukturvermögen		9.140.900,29	8.978.921,16	-161.979,13	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		7.783.587,21	7.735.559,56	-48.027,65						
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		7.715.637,45	7.667.846,50	-47.790,95						
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		36.723,66	36.099,33	-624,33	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		67.949,76	67.713,06	-236,70						
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		223.500,79	198.256,48	-25.244,31	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00						
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		106.175,38	158.915,22	52.739,84	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00						
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00						
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		36.800,66	0,00	-36.800,66	2.4	Sonstige Sonderposten		0,00	0,00	0,00						
1.3	Finanzanlagen		298.785,12	286.569,97	-12.215,15	3	Rückstellungen		515.573,63	384.205,96	-131.367,67						
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00						
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00						
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		515.573,63	384.205,96	-131.367,67						
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten		1.440.411,83	1.282.782,34	-157.629,49						
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		126.262,44	126.262,44	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00						
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		1.242.000,00	1.026.000,00	-216.000,00						
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		1.242.000,00	1.026.000,00	-216.000,00						
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00						
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		172.522,68	160.307,53	-12.215,15	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00						
2	Umlaufvermögen		2.357.266,12	2.413.060,68	55.794,56	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00						
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.071,05	72.491,38	71.420,33						
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		-74,24	681,36	755,60						
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00						
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00						
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	1.230,49	1.230,49						
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.357.266,12	2.413.060,68	55.794,56	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	1.987,29	1.987,29						
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		43.403,01	81.578,25	38.175,24	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00						
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		14.558,46	11.789,10	-2.769,36	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	1.987,29	1.987,29						
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		197.415,02	180.391,82	-17.023,20						
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten		226.985,61	243.832,15	16.846,54						
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		226.985,61	243.400,15	16.414,54						
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		2.200.622,17	2.182.146,31	-18.475,86	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00						
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand*		2.187.680,90	2.116.361,33	-71.319,57	5.3	Sonstige		0,00	432,00	432,00						
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		12.941,27	65.784,98	52.843,71	6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00						
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		98.682,48	137.547,02	38.864,54	X											
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00												
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00												
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00												
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00												
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks (liquide Mittel)		0,00	0,00	0,00												
3	Rechnungsabgrenzungsposten		865,24	966,90	101,66												
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00												
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		865,24	966,90	101,66												
4	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00												
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00												
	Bilanzsumme		31.160.329,05	31.127.446,82	-32.882,23								Bilanzsumme		31.160.329,05	31.127.446,82	-32.882,23

* Entspricht den liquiden Mitteln einer amtsfreien Gemeinde.

2. Anhang zum Jahresabschluss 2015

A. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Stadt Crivitz hat gemäß § 60 KV M-V für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Dabei sind insbesondere die §§ 42 bis 53 GemHVO zu beachten. Der Abschluss wurde, sofern noch möglich und geboten, nach den geltenden Vorschriften der GemHVO vom 06.06.2016 aufgestellt.

In den Rechenschaftsbericht nach § 49 GemHVO wurden nur Punkte aufgenommen, die für die Stadt relevant sind und noch nicht ausreichend in diesem Anhang erläutert wurden.

Der Jahresabschluss und der Anhang haben zum Bilanzstichtag unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage der Stadt Crivitz zu vermitteln.

Die Gliederung der Schlussbilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nach den vorgeschriebenen Gliederungsschemata.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) vermindert um Abschreibungen oder vermehrt um Zuschreibungen für die Zeit der Nutzung bis zum Bewertungsstichtag = fortgeführte AHK (§ 33 ff GemHVO-Doppik M-V). Ergänzend wurde der Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des kommunalen Vermögens des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern berücksichtigt.

Konnten die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden, wurde ein Ersatzwert auf der Grundlage geschätzter historischer AHK bestimmt.

Die Ermittlung der Wertminderung durch Abschreibungen wurde gemäß § 34 GemHVO-Doppik anhand der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle des Landes Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen.

Für alle seit dem 01.07.1990 neu erstellten Gebäude erfolgte die Bewertung nach den AHK. Gleiches gilt für Gebäude, die so grundlegend saniert wurden, dass es einem Neubau gleichkam.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Wert 410 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt, werden grundsätzlich gemäß § 34 Abs. 5 GemHVO-Doppik im Jahre ihrer Anschaffung voll abgeschrieben.

Forderungen wurden jeweils mit ihrem Nominalwert angesetzt. Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag. Die Rückstellungen wurden gem. § 35 GemHVO-Doppik mit dem Betrag ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet und beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen in angemessener Höhe.

C. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen

Die Bilanz gliedert sich in Aktiva und Passiva. Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Stadt ausgewiesen, auf der Passivseite dessen Finanzierung. Die Bilanzsumme der Schlussbilanz 2015 der Stadt Crivitz beträgt 31.127.446,82 €.

Nachfolgend werden die Bilanzpositionen, soweit sie belegt sind, erläutert.

C.1 Aktiva

Anlagevermögen

Posten 1	Anlagevermögen	Haushaltsvorjahr	28.802.197,69 €
		Haushaltsjahr	28.713.419,24 €

Der Wert des Anlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 88.778,45 € gesunken.

Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

Posten 1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	Haushaltsvorjahr	1,00 €
		Haushaltsjahr	32.796,48 €

Immaterielle Vermögensgegenstände sind nichtstoffliche Vermögenswerte einer Kommune. Hierzu gehören u.a. Lizenzen, Nutzungsrechte oder auch geleistete Investitionszuwendungen.

Die Differenz zum Vorjahr in Höhe von 32.795,48 € ergibt sich wie folgt:

- + 2.915,50 € Software KLR für Bauhof
- + 30.000,00 € Zuwendung für den Bahnübergang Krudopp
- 120,02 € Abschreibungen

Posten 1.2	Sachanlagen	Haushaltsvorjahr	28.503.411,57 €
		Haushaltsjahr	28.394.052,79 €

Das Sachanlagevermögen wird mit einem um 109.358,78 € niedrigerem Wert gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus dem Erwerb bzw. der Veräußerung und den Aufwendungen für die Abschreibung der Sachanlagen. Die Abschreibungen erfolgten gemäß § 34 GemHVO-Doppik über die vorgeschriebenen Nutzungsdauern der Anlagegüter (lineare Abschreibung).

Posten 1.2.1	Wald und Forst	Haushaltsvorjahr	3.318.006,82 €
		Haushaltsjahr	3.317.132,11 €

Im Jahre 2015 wurden zwei Flurstücke (600m²) in der Gemarkung Crivitz verkauft. Der Buchwert belief sich auf 874,71 €.

Posten 1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Haushaltsvorjahr	5.325.549,47 €
		Haushaltsjahr	5.365.841,40 €

In dieser Bilanzposition wurden die Werte aller sonstigen unbebauten Grundstücke der Stadt Crivitz erfasst. Hierzu gehören Friedhöfe, Gräberfelder, Parkanlagen Gartenland, Sportflächen, Kinderspielflächen, Grünflächen, Ackerland, Brachland, Öd- und Unland, Weideland, Moor und Heide, Flächen mit Seen, Teichen und sonstigen Gewässern, Industrie- und Gewerbegrundstücke, Bauland sowie Splitterparzellen an Drittgrundstücken.

Die Differenz zum Vorjahr in Höhe von 40.291,93 € ergibt sich wie folgt:

Bestandskonto	Bemerkung	Betrag
02960000	Kosten für den Rückbau des alten Sparmarktes Crivitz als nachträgliche Erschließungskosten für das Grundstück	+ 45.280,69 €
02960000	Verkauf einer Splitterfläche (Vogelviertel)	- 4.129,68 €
	Abschreibungen auf Außenanlagen	- 859,08 €
	Gesamt	+ 40.291,93 €

Posten 1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Haushaltsvorjahr	10.315.754,50 €
		Haushaltsjahr	10.338.887,09 €

Die Werte der bebauten Grundstücke einschließlich der Bebauung und der Außenanlagen sind in dieser Position zusammengefasst.

Die wertmäßige Veränderungen von insgesamt 23.132,59 € stellen sich wie folgt dar:

Bestandskonto	Bemerkung	Betrag
03540000	Nachträgliche Erschließungskosten Ausweichsportplatz	+ 207.971,35 €
03590400	Erwerb und Aufstellung Bewegungsparcours	+ 54.740,31 €
03970100	Korrektur Buchwert eines Flurstückes zur EB*	-4.161,66 €
	Abschreibungen	- 235.417,41 €
	Gesamt	+ 23.132,59 €

*Gemäß dem Gutachterausschuss sind Gewerbeflächen mit einem Buchwert von 7,00 € den m² zu bewerten. Eine Gewerbefläche in der Trammer Straße wurde allerdings mit 11,20 € bewertet. Der Buchwert wurde 2015 entsprechend korrigiert und gegen die allgemeine Kapitalrücklage ausgebucht.

Posten 1.2.4	Infrastrukturvermögen	Haushaltsvorjahr	9.140.900,29 €
		Haushaltsjahr	8.978.921,16 €

Die Bilanzposition umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im engeren Sinne eine Grundversorgung für das Leben in der Kommune bilden.

Das Infrastrukturvermögen der Stadt Crivitz besteht überwiegend aus den Straßen, den Gehwegen und der Straßenbeleuchtung. Des Weiteren wurden Parkplätze, Dorfplätze, Uferbefestigungen, Anlagen zur Abwassersammlung, Buswarteallen und Brücken bilanziert.

Der Grund und Boden wurde getrennt von den Aufbauten, Einrichtungen, Anlagen usw. bewertet und bilanziert.

Der Wert des Infrastrukturvermögens reduziert sich aus folgenden Gründen um 161.979,13 €:

Bestandskonto	Bemerkung	Betrag
04832000	Ausbau Uferweg Crivitz	+196.757,18 €
04832000	Ausbau Gehweg Badegow (im Rahmen des BOV)	+75.888,11 €
	Abschreibungen	- 434.624,42 €
	Gesamt	- 161.979,13 €

Posten 1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	Haushaltsvorjahr	36.723,66 €
		Haushaltsjahr	36.099,33 €

Die Abschreibungen beliefen sich auf 624,33 €.

Posten 1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	Haushaltsvorjahr	252.266,52 €
		Haushaltsjahr	223.500,79 €

Die Bestandsveränderung von 25.244,31 € stellt sich wie folgt dar:

- 36.585,11 € Abschreibung
+ 9.158,00€ Kauf eines gebrauchten VW Caddy
+969,49 € Nachrüstung einer LED- Umfeldbeleuchtung an ein Feuerwehrfahrzeug
+1.213,31 € Videoüberwachung für die Turnhalle Geschwister-Scholl-Platz

Posten 1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Haushaltsvorjahr	106.175,38 €
		Haushaltsjahr	158.915,22 €

Unter dem Bilanzposten Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sind bewegliche Anlagen zu bilanzieren, die nicht unmittelbar einem bestimmten betrieblichen oder kommunalen Zweck dienen. Hierzu zählen in der Stadt Crivitz insbesondere die Ausstattung der Feuerwehren, der Kitas und das Inventar des Bauhofes sowie die geringwertigen Vermögensgegenstände (GWG).

Festwerte wurden nicht gebildet. Die GWG werden im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben. Erinnerungswerte werden für diese nicht ausgewiesen.

Im Jahre 2015 erhöht sich der Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung um 52.739,84 €. Die Veränderung ergibt sich wie folgt:

Bestandskonto	Bemerkung	Betrag
08210000	Erwerb Betriebsausstattung (Kettensägen, motorsensen, Hebebühnen, Laubbläser, Erdbohrer, Heckenscheren, Laptops und Digitalfunkgeräte)	+ 33.425,66 €
08220000	Erwerb Geschäftsausstattung (diverse Möbel und Ausstattung für Schulen, Feuerwehren, Friedhof und Kindergärten)	+ 21.053,85 €
08224000	Neue Ausstattung Computerkabinett Regionalschule	+21.560,91 €
08270000	Erwerb GWG (Spielsachen und kleinere Möbel für Kindergärten, Bekleidung und Ausrüstung für die Feuerwehren und den Bauhof; kleinere Ausstattung und Musikinstrumente für die Schulen, diverse kleine elektrische Geräte)	+ 29.269,50 €
08290000	Kehrmaschine	249,00 €
	Abschreibungen	- 52.819,08 €
	Gesamt	+52.739,84 €

Posten 1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	Haushaltsvorjahr	36.800,66 €
		Haushaltsjahr	36.800,66 €

In der Stadt Crivitz befanden sich zum 31.12.2015 keine Anlagen im Bau.

Posten 1.3	Finanzanlagen	Haushaltsvorjahr	298.785,12 €
		Haushaltsjahr	286.569,97 €

Posten 1.3.9	Sonstige Ausleihungen	Haushaltsvorjahr	172.522,68 €
		Haushaltsjahr	160.307,53 €

Im Rahmen der Wohnungsbauförderung hat die Stadt Crivitz Darlehen vergeben. Im Jahre 2015 wurden Darlehen in Höhe von 12.215,15 € getilgt.

Posten 2	Umlaufvermögen	Haushaltsvorjahr	2.357.266,12 €
		Haushaltsjahr	2.413.060,88 €

Im Umlaufvermögen werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dem Geschäftsbetrieb der Stadt Crivitz nicht dauerhaft dienen. Dazu gehören insbesondere Forderungen und liquide Mittel. Der Wert des Umlaufvermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um 55.794,56 € gestiegen. Die Differenz setzt sich aus den nachfolgend erläuterten Positionen zusammen. Positionen ohne wertmäßige Veränderungen zum Vorjahr werden grundsätzlich nicht aufgeführt bzw. erläutert.

Posten 2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Haushaltsvorjahr	2.357.266,12 €
		Haushaltsjahr	2.413.060,68 €

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Forderungen erlöschen in der Regel durch Zahlung.

Erfahrungsgemäß fällt ein bestimmter Teil der Forderungen aus, deshalb wurde die Werthaltigkeit zum Bilanzstichtag geprüft. Nach dem für das Umlaufvermögen geltenden Niederstwertprinzip sind Forderungen zu vermindern, wenn voraussichtlich davon auszugehen ist, dass sie nicht mehr oder nur noch teilweise eingehen werden. Bei Forderungen, die als uneinbringbar eingeschätzt wurden, wurde eine 100%ige Wertberichtigung durchgeführt (Einzelwertberichtigungen). Eine zusätzliche Pauschalwertberichtigung war nicht erforderlich, da sich aus den übrigen Forderungen keine Risiken für weitere Forderungsverluste ergaben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

Öffentlich-rechtliche Forderungen	167.529,88 €
Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen	- 69.896,05 €
Einzelwertberichtigungen auf Gebühren- und Beitragsforderungen	- 16.055,58 €

Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.794,31 €
Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 6.005,21 €
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand)	2.116.361,33 €
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (aus Transferleistungen gegen den Bund und gegen Gemeinden und Gemeindeverbände)	65.784,98 €
Sonstige Vermögensgegenstände	137.547,02 €
Summe	2.413.060,68 €

Erläuterungen zu den Forderungen:

Die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (= liquide Mittel der Stadt), verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 71.319,57 € (siehe Punkt E dieses Anhangs „Finanzrechnung“).

Ein Anteil in Höhe von 131.659,02 € an den sonstigen Vermögensgegenstände resultieren aus der Erstellung und Auflösung von Vorjahresabgrenzungsposten im Haushaltsjahr 2016. Die Erstellung des Vorjahresabgrenzungspostens in 2016 führt dabei zur Erstellung von Forderungen aus der Vorjahresabgrenzung in 2015.

Posten 3	Rechnungsabgrenzungsposten	Haushaltsvorjahr	865,24 €
		Haushaltsjahr	966,90 €

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden, wenn Auszahlungen im Haushaltsjahr getätigt werden, denen Aufwendungen für folgende Jahre zugrunde liegen.

Die Abgrenzungsposten aus dem Vorjahr wurden aufgelöst. Die neuen Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 966,90 € wurden für die laufenden Wartungs- und Lizenzverträge sowie Mitgliedsbeiträge und Abfallgebühren gebildet.

C.2 Passiva

Posten 1	Eigenkapital	Haushaltsvorjahr	21.193.770,77 €
		Haushaltsjahr	21.481.066,81 €

Das Eigenkapital steht der Stadt langfristig (dauerhaft) zur Verfügung. Es ergibt sich aus der Differenz von Vermögen (Aktiva) und Fremdkapital (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten). Das Eigenkapital verteilt sich wie folgt:

Allgemeine Kapitalrücklage	20.163.866,25 €
Zweckgebundene Kapitalrücklage (aus investiven Schlüsselzuweisungen)	859.765,50 €
Ergebnisvortrag aus Vorjahren	457.435,06 €
Jahresergebnis	0,00 €
Summe	21.481.066,81 €

Die Allgemeine Kapitalrücklage verringert sich gegenüber dem Vorjahr um 4.161,66 €. Zum Jahresabschluss wurden Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gebucht. Hierbei handelt es sich um die Anpassung des Buchwertes für die Gewerbefläche in der Trammer Straße.

Die Stadt Crivitz hat im Haushaltsjahr 2015 investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 379.069,33 € erhalten. Hiervon mussten zur Deckung des abschreibungsbedingten Fehlbetrages 87.611,63 € entnommen werden. Der zweckgebundene Kapitalrücklage aus den Vorjahren in Höhe von 568.307,80 €, wurden die nicht verbrauchten investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 291.457,70 zugeführt.

Aus den Vorjahren wurde ein Jahresüberschuss von 457.435,06 € übertragen. Das Haushaltsjahr schließt mit einem Überschuss von 0,00 € ab (siehe Punkt D. Angaben zur Ergebnisrechnung).

Es stehen somit zum Ausgleich möglicher negativer Folgejahre insgesamt Mittel in Höhe von 1.317.200,56 € aus zweckgebundenen Kapitalrücklagen und Ergebnisvorträgen zur Verfügung.

Posten 2	Sonderposten	Haushaltsvorjahr	7.783.587,21 €
		Haushaltsjahr	7.735.559,56 €

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse bilanziert, welche die Stadt zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen bzw. privaten Einrichtungen erhalten hat.

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge wurden mit dem Förderbetrag angesetzt und analog des zugehörigen Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst (§ 37 Abs. 2 GemHVO).

Die Sonderposten zum Anlagevermögen verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 48.027,65 €. Die Bestandsveränderung stellt sich wie folgt dar:

- + 134.902,25 € aus Zuwendungen vom Land für den Uferweg Crivitz
- + 46.170,00 € aus Zuwendungen vom Land für den Bewegungsparcours
- + 24.864,41 € aus Zuwendungen vom Land für Digitalfunkgeräte
- + 87.846,28 € aus Zuwendungen vom europäischen Landwirtschaftsfond für den Ausweichsportplatz
- + 2.987,62 € aus Straßenausbaubeiträgen Grüne Straße/Schulstraße Crivitz
- 344.798,21 € Abgänge aus der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten

Die folgende Aufstellung zeigt die für die Stadt bilanzierten Sonderposten:

Sonderposten aus Zuwendungen vom Land	3.740.426,65 €
Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	48.072,50 €
Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen	29.091,46 €
Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich	1.271,27 €
Sonderposten aus Zuwendungen von Sonstigen	3.851.984,62 €
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	67.713,06 €

Posten 3	Rückstellungen	Haushaltsvorjahr	515.573,63 €
		Haushaltsjahr	384.205,96 €

Rückstellungen sind ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften. Diese sind hinsichtlich ihres Bestehens und/oder der Höhe sowie dem Zeitpunkt nach ungewiss. Sie sind in der Höhe berechnet, die nach angemessener Beurteilung notwendig war.

Die Rückstellungen nahmen um 131.367,67 € ab.

Gemäß § 25 Landkreisneuordnungsgesetz (LNOG M-V) sollen die neuen Landkreise von den Gemeinden eines aufgelösten Landkreises eine Umlage zur Deckung der übernommenen Altfehlbeträge erheben. Für die Stadt Crivitz wurde eine Rückstellung in Höhe von 373.941,95 € für die Zahlung der Altfehlbetragsumlage gebildet. Hiervon wurden im Jahre 2015 73.840,71 € in Anspruch genommen (Restbuchwert 300.101,24 €).

Für den Hort Crivitz wurde eine Instandhaltungsrückstellung in Höhe von 2.910,96 € gebildet (nicht verbrauchte Mittel sind, gemäß den Leistungsverhandlungen, vorzutragen (Restbuchwert= 6.599,10 €)).

Für den Abriss des Sparmarktes wurde eine Rückstellung in Höhe von 4.500 € gebildet. Die letzte Schlussrechnung erfolgte erst im Haushaltsjahr 2017.

Die Altersteilzeitrückstellung sinkt durch die Entnahme in Höhe von 64.937,92 € von 137.943,54 € auf 73.005,62 € ab. Zuführungen waren nicht erforderlich, da sich bereits alle in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter in der Ruhephase befanden.

Posten 4	Verbindlichkeiten	Haushaltsvorjahr	1.440.411,83 €
		Haushaltsjahr	1.282.782,34 €

Verbindlichkeiten sind die Ansprüche Dritter gegenüber der Stadt Crivitz, die aus Kreditaufnahmen für Investitionen, aus Lieferungen und Leistungen, aus Transferleistungen und Sonstigem bestehen.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt (gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO).

Posten 4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	Haushaltsvorjahr	1.242.000,00 €
		Haushaltsjahr	1.026.000,00 €

Die Stadt Crivitz hat im Jahr 2010 im Rahmen der Erschließung der Baugebiete „Trammer Straße“ und „Crivitz Neustadt“ einen Kredit aufgenommen. Im Jahre 2015 wurden 216.000,00 € getilgt.

Posten 4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Haushaltsvorjahr	1.071,05 €
		Haushaltsjahr	72.491,38 €

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beliefen sich zum Bilanzstichtag auf 72.491,38 €. Hier sind insbesondere noch Ausstehende Rechnungen für Baumaßnahmen bilanziert.

Posten 4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	Haushaltsvorjahr	-74,24 €
		Haushaltsjahr	681,36 €

Die 681,36 € sind Verbindlichkeiten aus Wohnsitzgemeindeanteile (private Kindergärten und Tagespflege).

Posten 4.10.2	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	Haushaltsvorjahr	0,00 €
		Haushaltsjahr	1.987,29 €

Die Verbindlichkeiten ergeben sich aus Wasserproben und der Überprüfung von Feuerwehrausrüstung.

Posten 4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	Haushaltsvorjahr	197.415,02 €
		Haushaltsjahr	180.391,82 €

Die Verbindlichkeiten auf Verwahrkonten beliefen sich auf 17.811,40 €.

Des Weiteren liegen sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 38.238,02 € vor. Hiervon entfallen 30.000 € auf den zu leistenden Anteil am Bahnübergang.

Weitere 124.342,40 € der sonstigen Verbindlichkeiten resultieren aus der Erstellung und Auflösung von Vorjahresabgrenzungen im Haushaltsjahr 2016. Die Auflösung der Vorjahresabgrenzungen in 2016 führt dabei zur Erstellung von Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung in 2015. Hierbei handelt es sich insbesondere um ausstehende Rechnungen für Wohnsitzgemeindeanteile an gemeindliche Kindergärten.

Posten 5	Rechnungsabgrenzungsposten	Haushaltsvorjahr	226.985,61 €
		Haushaltsjahr	243.832,15 €

Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite werden gebildet für Posten, die bereits vor dem Bilanzstichtag zu Einnahmen führen, jedoch erst nach dem Bilanzstichtag einen Ertrag darstellen.

Posten 5.1	Grabnutzungsentgelte	Haushaltsvorjahr	226.985,61 €
		Haushaltsjahr	243.400,15 €

Die eingenommenen Grabnutzungsentgelte stellen über den Zeitraum der jeweiligen Liegezeiten Erträge dar und werden entsprechend jährlich ertragswirksam aufgelöst. Es wurden im Jahre 2015 30.216,64 € neue Abgrenzungsposten gebildet und 13.802,10 € aufgelöst.

Posten 5.3	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	Haushaltsvorjahr	0,00 €
		Haushaltsjahr	432,00 €

Die Rechnungsabgrenzung in Höhe von 432,00 € wurden für die Nutzungsgebühren der Turnhalle der Regionalschule gebildet.

D. Angaben zur Ergebnisrechnung

Gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen Ergebnisrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. 1 Jahr vor Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und nur eingeschränkte Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden und keine Abschlüsse vorlagen.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung Abweichungen:

Steuern und ähnliche Abgaben	(+)Mehrerträge 253.245,85 €
insbesondere aus der Grundsteuer B (+16.323,49 €); Gewerbesteuer (+193.028,17 €) und Einkommenssteuer (+42.083,27€)	
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	(+)Mehrerträge 185.732,56 €
insbesondere der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (+165.201,23 €), Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (+26.046,39 €).	
Erträge soziale Sicherung	(-)Mindererträge 235,68 €
Aus der Förderung an der Teilhabe am Arbeitsleben	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	(-) Mindererträge 33.635,41 €
insbesondere aus Kitagebühren (+5.387,93 €), Entgelten Bestattungswesen (+4.685,00 €) sowie sonstigen Benutzungsgebühren (-15.812,90 €) und der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (- 25.503,02 €)	
Privatrechtliche Leistungsentgelte	(+) Mehrerträge 2.604,90 €
Aus Mieten und Pachten	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	(-) Minderertr. 192.533,75 €
insbesondere aus Kostenumlagen von Gemeinden (-195.769,56 €) (Abrechnung Schulumlagen erfolgte erst 2016, vergleich Aufwendungen entsprechend auch geringer)	
Sonstige laufende Erträge	(-)Mindererträge 18.947,91 €
insbesondere aus der Veräußerung von Grundstücken (+10.281,61 €) dem Holzverkauf (+21.038,54 €) sowie aus der Auflösung sonstiger Sonderposten ((-)50.000,00 €)	
Summe laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	(+) Mehrerträge 196.230,56 €

Personalaufwendungen	(-) Mehraufw. 19.510,04 €
Insbesondere für Vergütung Arbeitnehmer (-42 759,41€) und Sozialversicherungen (+17.064,85 €)	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	(+)Minderaufw. 257.637,66 €
insbesondere aus Aufwendungen für Gas (+23.990,06 €), Heizöl (+6.872,35 €), Strom (+11.548,79 €), Unterhaltung von Außenanlagen, Gebäuden und Gebäudeeinrichtungen (+64.528,82 €), Bewirtschaftung der Gebäude (+22.271,55 €), Unterhaltung Straßen (+15.519,75 €); Kostenerstattungen an Zweckverbände (-48.253,33 € siehe Umlagen), private Unternehmen (+10.715,49 €) und an Gemeinde (+115.634,10 € Schulumlage wurde erst 2016 abgerechnet, vergleich Erträge entsprechend auch geringer)	
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	(-) Mehraufw. 2.349,45 €
insbesondere aus der Abschreibung auf bebaute Grundstücke mit sozialen Einrichtungen (-17.606,90 €), mit Schulgebäuden (+68.204,42 €), mit Sportanlagen (-74.189,43 €) sowie Entwässerung (+15.162,31 €) Straßen, Wege und Plätze (+73.834,80 €), sonstige Infrastruktur (-40.129,35 €), Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen (-23.714,46 €)	
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	(+) Minderaufw. 51.091,36 €
insbesondere aus Umlage an Zweckverbände (+48.300 €)	
Sonstige laufende Aufwendungen	(+) Minderaufw. 70.256,07 €
Insbesondere für B-Pläne (+5.000,00 €); Sachverständigen und Gerichtskosten (+51.000 € (Bodenordnungsverfahren)) ansonsten kleinere Einsparungen	
Summe laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	(+) Minderaufwendungen 357.125,60 €

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge weisen Mindererträge in Höhe von (-)1.246,77 € aus (insbesondere aus Finanzerträgen Wertpapiere). Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen schließen mit Mehraufwendungen in Höhe von (-)3.693,65 € ab.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen lagen im Haushaltsjahr 2015 nicht vor.

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um 548.415,74 € (Gesamtermächtigung von – 636.027,37 €; Ergebnis – 87.611,63 €).

Eine Entnahme aus den Zweckgebundenen Kapitalrücklagen für investive Schlüsselzuweisungen und für übergemeindliche Aufgaben war nicht geplant. Entsprechend führt die Entnahme zu Mehrerträgen in Höhe von (+)87.611,63 €.

Die Stadt Crivitz schließt das Haushaltsjahr 2015 mit einem Jahresergebnis von 0,00€ ab. Dies stellt eine Verbesserung gegenüber der Planung von 636.027,37 € da.

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (10.000,00 €) gegenüber dem Haushaltsvorjahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
Erträge in €			
Gewerbsteuer	602.265,70	823.028,17	220.762,47
Grundsteuer B	430.479,60	490.140,39	59.660,79
Einkommenssteuer	1.043.619,57	1.127.683,27	84.063,70
Schlüsselzuweisungen vom Land	1.217.198,28	1.110.481,54	-106.716,74
Sonstige allg. Zuweisungen Land	346.759,80	328.858,93	-17.900,87
Zuschüsse vom Land (LED Umrüstung)	109.030,33	67.016,06	-42.014,27
Zuweisungen laufenden Zwecke (Land)	384.912,00	0,00	-384.912,00
Kostenerstattungen vom Land	0,00	384.306,34	384.306,34
Zuweisungen laufenden Zwecke Kreis	110.856,77	0,00	-110.856,77
Kostenerstattungen vom Kreis	0,00	110.945,74	110.945,74
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	326.500,77	341.601,23	15.100,64
Sonstige Benutzungsgebühren	50.573,92	37.033,33	-13.540,59
Entschädigung für Inanspruchnahme Grundstücke	12.000,00	0,00	-12.000,00
Kostenerstattungen vom Bund	22.365,36	12.289,40	-10.075,96
Kostenerstattungen vom Gemeinden und Gemeindeverbänden (insbesondere Schullasten und Kindergarten)	841.544,58	730.303,64	-111.240,94
Holzverkauf	124.942,60	93.238,54	-31.704,06
Finanzerträge Wertpapiere	39.434,00	17.902,36	-21.531,64
Aufwendungen in €			
Vergütung Arbeitnehmer	1.626.147,52	1.718.904,21	92.756,69
Sozialversicherung	317.542,70	338.398,90	20.856,20
Gas	67.017,99	52.326,21	-14.691,78
Heizöl	26.799,14	14.076,70	-12.722,44
Strom	146.854,86	97.105,91	-49.748,95
Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen und Gebäude	93.383,89	132.179,92	38.796,53
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	40.742,67	69.847,96	29.105,29
Unterhaltung Maschinen technische Anlagen (hierin enthalten in 2014 die LED Umrüstung)	329.655,72	10.040,70	-319.615,02
Kostenerstattungen an Gemeinden (insbesondere Schullasten und Kindergarten)	520.701,53	391.039,91	-129.661,62

Kostenerstattungen an private Unternehmen (insbesondere Schullasten und Kindergarten)	29.551,81	132.376,89	102.825,08
Zuwendungen an private Unternehmen (insbesondere Schullasten und Kindergarten)	99.109,12	7.330,28	-91.778,84
Kostenerstattungen an sonstige Private (insbesondere Tagesmütter)	0,00	45.303,96	45.303,96
Zuwendungen an sonstige Private (insbesondere Tagesmütter)	50.714,85	0,00	-50.714,85
Abschreibung Sportanlagen	61.520,07	97.289,43	35.769,36
Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze...	355.524,98	343.765,20	-11.759,78
Abschreibung auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen	30.327,19	48.114,46	17.787,27
Gewerbsteuerumlage	71.441,14	88.216,90	16.775,76
Kreisumlage	1.573.748,62	1.691.432,84	117.684,22
Amtsumlage	677.999,75	746.050,28	68.050,53
Sachverständigen und Gerichtskosten	39.703,88	15.962,24	-23.741,64
Verluste aus Abgang Sachanlagen	12.275,00	1.816,00	-10.459,00
Einzelwertberichtigungen	24.276,39	7.995,64	-16.280,75
Vollverzinsung Gewerbesteuern	25.038,00	5.728,75	-19.309,25

Im Ergebnishaushalt ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:

Summe	Vorjahr in €	Haushaltsjahr in €	Abweichung in €
Laufende Erträge	7.063.290,13	7.109.142,92	45.852,79
Laufende Aufwendungen	7.346.569,54	7.192.914,13	-153.655,41
Zinserträge	47.133,46	26.153,23	-20.980,23
Zinsaufwendungen	53.817,30	29.993,65	-23.823,65
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor Entnahme der Rücklagen	-289.963,25	-87.611,63	202.351,62
Entnahme der Kapitalrücklage aus Investiven Schlüsselzuweisungen	289.963,25	87.611,63	-202.351,62
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00

Gegenüber dem Haushaltsvorjahr verbessert sich das Ergebnis vor Entnahmen aus den Rücklagen um 202.351,62 €.

E. Angaben zur Finanzrechnung

Gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Finanzrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. 1 Jahr vor Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und kaum Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden und keine Abschlüsse vorlagen.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Finanzrechnung Abweichungen:

Steuern und ähnliche Abgaben	(+) Mehreinz. 201.263,47 €
insbesondere aus der Grundsteuer B (-20.543,95 €), Gewerbesteuer (+189.158,59 €) und Einkommenssteuer (+31.201,85 €)	
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	(+) Mehreinz. 5.033,58 €
insbesondere aus Zuwendungen und Zuschüssen für laufende Zwecke vom Land (+4.016,39 €)	

Einzahlungen soziale Sicherung	(-)Mindereinz. 235,68 €
Aus der Förderung an der Teilhabe am Arbeitsleben	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	(-)Mindereinz. 2.154,75€
insbesondere aus Kitagebühren (+3.721,59€), Entgelten Bestattungswesen (+4.940 €) sowie sonstigen Benutzungsgebühren (-12.408,22 €)	
Privatrechtliche Leistungsentgelte	(-) Mindereinz. 129,07 €
Aus Mieten und Pachten	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	(-)Mindereinz. 210.957,48 €
aus Kostenerstattungen von Gemeinden (-215.922,77 € Schulumlage erst 2016 abgerechnet, vergleiche Aufwendungen entsprechend auch niedriger)	
Sonstige laufende Einzahlungen	(+) Mehreinz. 13.932,16 €
insbesondere aus Konzessionsabgaben (-12.514,58 €) und sonstige laufende Einzahlungen (+22.703,40 €)	
Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	(+) Mehreinzahlungen 6.752,23 €

Personalauszahlungen	(-) Mehrausz. 22.170,39 €
Insbesondere aus Vergütung für Arbeitnehmer (-42.979,58 €) und aus Beiträgen zur Sozialversicherung (+16.143,66 €)	
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	(+)Minderausz. 377.103,53 €
insbesondere aus Auszahlungen für Gas (+8.763,88 €) und Strom (+11.431,95 €); aus der Unterhaltung (+97.910,61€) und der Bewirtschaftung (+22.271,55 €) für Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen; der Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen (+34.949,35 €), Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen (-11.565,54 €); aus Kostenerstattungen an Zweckverbände (-48.253,33 €) an Gemeinden (+209.736,25 € Schulumlagen erst 2016 abgerechnet, Wohnsitzgemeindeanteile Kita erst 2016 ausgezahlt (siehe sonstige Verbindlichkeiten)) an private Unternehmen (+6.756,64 €) und sonstige Dienstleistungen ((-)11.226,61 €)	
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	(+)Minderausz. 51.567,93 €
Insbesondere aus Zuwendungen an Zweckverbände (+48.300,00 €)	
Sonstige laufende Auszahlungen	(+) Minderausz. 73.279,41 €
insbesondere aus Auszahlungen für sonstige Rechte und Dienste (+52.457,98 €), ansonsten kleinere Einsparungen	
Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	(+) Minderauszahlungen 479.780,48 €

Die Zinseinzahlungen und sonstigen Finanzeinzahlungen weisen Mehreinzahlungen in Höhe von (+)88,14 € aus. Die Zinsauszahlungen und sonstigen Finanzauszahlungen schließen mit Mehrauszahlungen in Höhe von (-)3.649,40 € ab.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um 482.971,45 € (Gesamtermächtigung von – 255.627,37 €; Ergebnis + 227.344,08 €).

Außerordentliche Ein- und Auszahlungen lagen im Haushaltsjahr 2015 nicht vor.

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit verschlechtert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um (-)969.501,10 €. Die Differenz ergibt sich insbesondere aus:

- den Zuwendungen für den Bahnübergang wurden erst 2016/2017 eingezahlt (-107.200 €)
- Fördermittel für das neue HLF 20 erst in den Folgejahren eingegangen (-172.000 €)
- Die Fördermittel für den Ausweichsportplatz wurden zum Großteil bereits 2014 eingezahlt (-287.000 €)
- Für den Uferweg wurden 2015 ebenfalls weniger Zuwendungen gezahlt als geplant (-202.000 €)
- Fördermittel für die Brücke im Arboretum wurden nicht geleistet (-72.000 €)
- Fördermittel für die Schulküche in der Grundschule wurden ebenfalls nicht geleistet (-26.500 €)
- Fördermittel für den Bewegungsparcours erst 2016 gezahlt (-48.600 €)

Von den Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten wurden (+)491.154,94 € nicht in Anspruch genommen.

Insbesondere Auszahlungen für:

- Anteil am Bahnübergang erst 2016/2017(+157.300 €)
 - Planungskosten Kitaerweiterung erst 2017/2018(+15.000 €)
 - Brücke im Arboretum (+34.719,31 €) (80 T€ geplant, Mittel aber für Abriss Sparmarkt verwendet)
 - Geländer an der Parchimer Straße erst 2016 (+23.500 €)
 - Anschaffung HLF 20 erst 2016/2017 (+366.000 €)
 - Computer für Regionale Schule 2015 bestellt aber erst 2016 bezahlt (+23.500 €)
- Wurden nicht oder erst in den Folgejahren geleistet.

Gleichzeitig wurden die Mittel für den Uferweg überzogen (-194.181,54 €) Diese waren 2014 eingeplant, wurden aber nicht nach 2015 vorgetragen. Eine Korrektur des fehlenden Vortrages war nicht mehr möglich.

Der Finanzmittelbestand verbessert sich gegenüber der Gesamtermächtigung um 4.625,29 € (Finanzmittelfehlbetrag laut Gesamtermächtigung + 227.833,56€, Ergebnis Jahresüberschuss + 232.458,85 €)

Die Tilgung der Investitionskredite wurden planmäßig geleistet (+/- 0 €)

Die durchlaufenden Gelder schließen mit einem negativen Saldo von (-)87.778,42 € ab.

Der Finanzhaushalt des Haushaltsjahres 2015 verschlechtert sich gegenüber der Planung insgesamt um 83.153,13 €.

Dieser Wert deckt sich mit der Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (geplant Zunahme von 11.833,56 €, Ergebnis Abnahme von 71.319,57 €).

Die Stadt Crivitz schließt das Haushaltsjahr 2015 mit einer Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt in Höhe von 71.319,57 € ab. Dies entspricht einer Verschlechterung zur Haushaltsplanung um 83.153,13 €.

Die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand verringern sich somit von 2.187.680,90 € auf 2.116.361,33 €.

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen (10.000,00 €) gegenüber dem Haushaltsvorjahr aufgeführt:

Bezeichnung	Vorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
Einzahlungen in €			
Gewerbesteuer	593.979,65	819.158,59	225.178,94
Grundsteuer B	426.306,26	453.272,95	26.966,69
Einkommenssteuer	1.040.682,69	1.117.801,85	77.119,16
Schlüsselzuweisungen vom Land	1.217.198,28	1.110.481,54	-106.716,74
Zuweisungen laufenden Zwecke (Land)	585.640,94	152.786,06	-432.854,88
Kostenerstattungen vom Land	0,00	384.220,34	384.220,34
Zuweisungen laufenden Zwecke (Kreis)	110.856,77	175,00	-110.681,77
Kostenerstattungen von Gemeinden	805.023,62	822.307,34	17.283,72
Sonstige allgemeine Zuwendungen	346.759,80	328.858,93	-17.900,87
Entschädigung für Inanspruchnahme von Grundstücken	12.000,00	0,00	-12.000,00
Konzessionsabgaben	206.071,07	162.585,42	-43.485,65
Sonstige laufende Einzahlungen	130.3725,83	101.576,15	-28.796,68
Auszahlungen in €			
für Stadtvertreter (Sitzungsgelder etc.)	32.761,43	20.473,34	-12.288,09
Vergütung Arbeitnehmer	1.693.571,22	1.768.624,38	75.053,16
Sozialversicherungen	334.621,73	351.120,09	16.498,36
Gas	94.238,66	67.552,39	-26.686,27
Heizöl	26.799,14	14.076,70	-12.722,44
Strom	160.451,36	98.527,47	-61.923,89
Sonstige Dienstleistungen	20.126,61	7.178,46	-12.948,15
Unterhaltung Maschinen, technische Anlagen (Hier LED Umrüstung enthalten)	317.432,20	21.934,01	-295.498,19

Kostenerstattungen an Gemeinden (insbesondere Schulumlage/ Kindergarten)	519.449,28	296.937,76	-222.511,52
Kostenerstattungen an private Unternehmen (Kindergärten und Schulen)	25.178,15	136.335,74	111.157,59
Zuweisungen an private Unternehmen (Kindergärten und Schulen)	99.476,89	7.689,46	-91.787,43
Kostenerstattungen an sonstige Private (Tagemütter)	0,00	45.135,79	45.135,79
Zuweisungen an sonstige Private (Tagemütter)	60.789,85	9.750,00	-51.039,85
Umlagen an Zweckverbände	0,00		
Gewerbsteuerumlage	58.069,09	85.872,55	27.803,46
Kreisumlage	1.647.589,33	1.765.273,55	117.684,22
Amtsumlage	677.999,75	746.050,28	68.050,53
Zinsen für Kredite	36.679,50	24.264,90	-12.414,60
Vollverzinsung Gewerbesteuer	25.038,00	5.684,50	-19.353,50

Auf einen Vergleich der investiven Ein- und Auszahlungen wird verzichtet, da die Investitionen grundsätzlich nicht mit den Vorjahren verglichen werden können (einmalig, nicht wiederkehrend).

In der Finanzrechnung ergeben sich folgende Abweichungen zum Vorjahr:

Summe	Vorjahr in €	Haushaltsjahr in €	Abweichung in €
Laufende Einzahlungen	6.691.954,77	6.677.064,59	-14.890,18
Laufende Auszahlungen	6.740.174,70	6.447.259,25	-292.915,45
Zinseinzahlungen	27.583,58	27.488,14	-95,44
Zinsauszahlungen	61.717,50	29.949,40	-31.768,10
Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionen	789.846,59	636.695,94	-153.150,65
Auszahlungen aus Investitionen	665.251,79	631.581,17	-33.670,62
Kredittilgung	270.000,00	216.000,00	-54.000,00
Saldo durchlaufende Gelder	105.595,91	-87.778,42	-193.374,33
Saldo Gesamt/ Veränderung der liquide Mittel	-122.163,14	-71.319,57	50.843,57

Das Finanzergebnis verbessert sich im Vergleich zum Vorjahr um 50.843,57 €.

F. Angaben zur Teilergebnisrechnung

Nach § 4 Abs. 10 GemHVO ist in der Teilergebnisrechnungen das Jahresergebnis der Teilhaushalte nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen darzustellen. Der Teilhaushalt 2 „Finanzen“ wurde in der Stadt Crivitz nur mit der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage geplant und ist entsprechend nicht in der Teilergebnisrechnung darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 2 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilergebnisrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. 1 Jahr vor Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und kaum Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden und keine Abschlüsse vorlagen.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen in €:

Teilhaushalt	Gesamtermächtigung	Ergebnis	Abweichung
1. Zentrale Dienste	-94.851,98	-79.736,02	15.115,96
3. Ordnung und Soziales	-1.329.500,24	-1.375.736,61	-46.236,37
4. Bau- und Verkehrswesen	-704.875,15	-376.517,23	328.357,92
5. Zentrale Finanzleistungen	1.493.200,00	1.744.378,23	251.178,23
Gesamtergebnis	-636.027,37	-87.611,63	548.415,74

Die Teilergebnisrechnung ist in der Summe identisch mit dem Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen aus der Ergebnisrechnung.

Der Teilhaushalt 3 wurde um 46.236,37 € überzogen. Insbesondere wurden die Personalaufwendungen um 42.338,39 € überzogen.

Die Teilhaushalte 1, 4 und 5 schließen mit einem besseren Ergebnis als ursprünglich geplant ab. Auf eine detaillierte Erläuterung der Abweichungen gegenüber der Planung/Gesamtermächtigung wird daher verzichtet. Es wird auf die Angaben zur Ergebnisrechnung verwiesen.

Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr ergeben sich in der Teilergebnisrechnung folgende Abweichungen in €:

Teilhaushalt	Haushaltsvorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
1. Zentrale Dienste	-109.637,71	-79.736,02	29.901,69
3. Ordnung und Soziales	-1.216.940,85	-1.375.736,61	-158.795,76
4. Bau- und Verkehrswesen	-658.911,07	-376.517,23	282.393,84
5. Zentrale Finanzleistungen	1.695.526,38	1.744.378,23	48.851,85
Gesamtergebnis	-289.963,25	-87.611,63	202.351,62

Der Teilhaushalt 1 verbessert sich gegenüber dem Vorjahr um 29.901,69 €. Dies beruht insbesondere auf gesunkenen Aufwendungen für Sitzungsgelder (+9.956,09 €) sowie Sachverständigen und Gerichtskosten (+12.906,36 €)

Die Verschlechterung in Höhe von 158.795,76 € im Teilhaushalt 3 kann insbesondere durch gestiegene Aufwendungen für Personal (-125.145,56 €) erklärt werden. Auch sind insbesondere durch die Investitionen für den Ausweichsportplatz und den Bewegungsparcours die Nettoabschreibungen gestiegen (-42.496,14 €).

Im Teilhaushalt 4 verbessert sich das Ergebnis zum Vorjahr um 282.393,84 €. Insbesondere die LED Umstellung des Vorjahres entfällt in 2015 (Eigenanteil der Stadt in 2014 ca. 200.000,00 €). In der Folge sind die Stromkosten um 48.000 € gesunken.

Der Teilhaushalt 5 verbessert sich um 48.851,85 € im Vergleich zum Vorjahr. Insbesondere sind die Erträge aus Grundsteuer B (+59.660,79 €), Gewerbesteuern (+220.762,47 €) und Einkommenssteuern (+84.063,70 €) sind gestiegen. Gleichzeitig nahmen die Schlüsselzuweisungen (-106.716,74 €) ab und die zu leistenden Amts- (-68.050,53€) und Kreisumlagen (-117.684,22 €) zu.

G. Angaben zur Teilfinanzrechnung

Auf dem Teilhaushalt 2 „Finanzen“ wurde in der Stadt Crivitz nur mit der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage geplant. Somit sind keine Ein- bzw. Auszahlungen über diesen abgewickelt worden und dieser ist entsprechend nicht in der Teilfinanzrechnung darzustellen.

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO ist in der Teilfinanzrechnungen der Finanzmittelüberschuss bzw. Finanzmittelfehlbetrag darzustellen.

Gemäß § 46 Abs. 3 GemHVO sind im Anhang erhebliche Unterschiede zwischen der Teilfinanzrechnung, den Ergebnissen der Haushaltsvorjahre und der Gesamtermächtigung anzugeben und zu erläutern.

Bei der Einhaltung der Planansätze ist zu beachten, dass die Haushaltsplanung ca. 1 Jahr vor Erstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte und kaum Erfahrungswerte aus vorherigen doppischen Planungen bestanden und keine Abschlüsse vorlagen.

Eine Wesentlichkeitsgrenze wurde nicht festgelegt.

Im Vergleich zur Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres ergeben sich in der Teilfinanzrechnung folgende Abweichungen in €:

Teilhaushalt	Gesamtermächtigung	Ergebnis	Abweichung
1. Zentrale Dienste	-95.136,86	-86.472,09	8.664,77
3. Ordnung und Soziales	-1.085.751,47	-1.330.612,83	-244.861,36
4. Bau- und Verkehrswesen	-401.278,11	-383.410,08	17.868,03
5. Zentrale Finanzleistungen	1.810.000,00	2.032.953,85	222.953,85
Gesamtergebnis	227.833,56	232.458,85	4.625,29

Die Teilfinanzrechnung ist in der Summe identisch mit dem Jahresmittelüberschuss der Finanzrechnung.

Der Teilhaushalt 3 verschlechtert sich um 244.861,36 € gegenüber der Haushaltsplanung. Die Personalauszahlungen wurden überzogen (-43.981,58 €). Der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen verschlechterte sich um 265.719,52 € gegenüber der Haushaltsplanung. Insbesondere da die Fördermittel für den Sportplatz (287.000 €) bereits 2014 eingezahlt wurden obwohl diese erst für 2015 eingeplant wurden.

Die Teilhaushalte 1, 4 und 5 schließen mit einem besseren Ergebnis als ursprünglich geplant ab. Auf eine detaillierte Erläuterung der Abweichungen gegenüber der Planung/Gesamtermächtigung wird daher verzichtet. Es wird auf die Angaben zur Finanzrechnung verwiesen.

Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr ergeben sich in der Teilfinanzrechnung folgende Abweichungen in €:

Teilhaushalt	Haushaltsvorjahr	Haushaltsjahr	Abweichung
1. Zentrale Dienste	-100.049,32	-86.472,09	13.577,23
3. Ordnung und Soziales	-1.472.222,61	-1.330.612,83	141.609,78
4. Bau- und Verkehrswesen	-417.203,65	-383.410,08	33.793,57
5. Zentrale Finanzleistungen	2.031.716,53	2.032.953,85	1.237,32
Gesamtergebnis	42.240,95	232.458,85	190.217,90

Der Teilhaushalt 1 verbessert sich gegenüber dem Vorjahr um 13.577,23 €. Dies beruht insbesondere auf gesunkenen Aufwendungen für Sitzungsgelder sowie Sachverständigen und Gerichtskosten.

Einen Vergleich der Teilhaushalte 3 und 4 erscheint, aufgrund der investiven Ein- und Auszahlungen, nicht sinnvoll, da die Investitionen grundsätzlich nicht mit den Vorjahren verglichen werden können (einmalig, nicht wiederkehrend). Es wird auf die Angaben zur Teilergebnisrechnung verwiesen.

Der Teilhaushalt 5 verbessert sich geringfügig um 1.237,32 € im Vergleich zum Vorjahr.

H. Sonstige Angaben gemäß § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik

(es sind nur die für die Stadt Crivitz zutreffenden Angaben aufgeführt)

H.1 gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Für 30 Flurstücke im Eigentum der Stadt sind beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (Hochspannungsleitungsrecht, Transformatorenstationsrecht, Ferngasleitungsrecht u.a.) oder Grunddienstbarkeiten (Geh- und Fahrrecht) eingetragen.

Die eingeräumten Rechte dienen durchgehend der Sicherstellung der Grundversorgung (Gas, Wasser und Strom), wurden unentgeltlich eingeräumt und führen nicht zu einer Wertminderung der Grundstücke.

H.2 Mitgliedschaften

Die Stadt Crivitz ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation
Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG
Zweckverband Schweriner Umland
Städte- und Gemeindetag MV
Kreisfeuerwehrverband

H.3 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern

Die Stadt Crivitz hat ihre Arbeitnehmer bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse M-V versichert (zusätzliche Altersvorsorge, Pflichtversicherung). Der Arbeitnehmer hat einen direkten Anspruch gegen die Zusatzversorgungskasse. Lediglich wenn diese ihre Verpflichtungen nicht erfüllen kann, steht die Stadt hierfür ein.

H.4 Personalbestand

Die Zahl Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zum Bilanzstichtag zeigt folgende Übersicht:

	Anzahl
Arbeitnehmer	73
- davon teilzeitbeschäftigt	60
- davon Freizeitphase Altersteilzeit	4
Insgesamt	73

Anlagen:

Muster 5a gemäß § 48 Abs.3 GemHVO (Entwicklung der liquiden Mittel und Kassenkredite)

Muster 12a gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO (Übersicht über Erträge und Aufwendungen)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr					
Nr.	Stadt Crivitz 2015	laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO) (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	 	 	 	2.187.680,90
2	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 4.10.1 GemHVO)	 	 	 	0,00
3	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.287.035,03	804.479,77	96.166,10	2.187.680,90
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.287.035,03	804.479,77	96.166,10	2.187.680,90
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	227.344,08	 	 	227.344,08
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	216.000,00	 	 	216.000,00
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	 	5.114,77	 	5.114,77
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	 	0,00	 	0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)	 	 	-87.778,42	-87.778,42
11	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.298.379,11	809.594,54	8.387,68	2.116.361,33
Kontrollrechnung:					
12	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2.6.1 GemHVO)				2.116.361,33
13	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres				0,00
14	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres				2.116.361,33

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.599.116,90	0,00	2.599.116,90	2.852.362,75	-253.245,85	40
	1.1 Grundsteuer A	36.000,00	0,00	36.000,00	36.519,69	-519,69	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	473.816,90	0,00	473.816,90	490.140,39	-16.323,49	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	630.000,00	0,00	630.000,00	823.028,17	-193.028,17	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.085.600,00	0,00	1.085.600,00	1.127.683,27	-42.083,27	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	153.700,00	0,00	153.700,00	155.041,86	-1.341,86	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	29.400,00	0,00	29.400,00	29.255,41	144,59	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	190.600,00	0,00	190.600,00	190.693,96	-93,96	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.723.350,28	40.969,67	1.764.319,95	1.950.052,51	-185.732,56	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	1.110.400,00	0,00	1.110.400,00	1.110.481,54	-81,54	(411)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	328.050,28	0,00	328.050,28	328.858,93	-808,65	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	108.500,00	40.969,67	149.469,67	169.110,81	-19.641,14	(414)
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	42
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	(427)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	685.989,80	0,00	685.989,80	652.354,39	33.635,41	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	25,90	-25,90	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	647.289,80	0,00	647.289,80	639.052,14	8.237,66	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.658,20	0,00	103.658,20	106.263,10	-2.604,90	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.658,20	0,00	103.658,20	106.263,10	-2.604,90	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.445.254,76	0,00	1.445.254,76	1.252.721,01	192.533,75	442, 448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	310.072,75	0,00	310.072,75	291.124,84	18.947,91	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	10.581,61	-10.581,61	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	6.871.942,69	40.969,67	6.912.912,36	7.109.142,92	-196.230,56	
11.	- Personalaufwendungen	2.164.654,00	0,00	2.164.654,00	2.184.164,04	-19.510,04	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.736.019,32	0,00	1.736.019,32	1.478.381,66	257.637,66	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	255.590,34	0,00	255.590,34	207.894,82	47.695,52	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	662.069,02	0,00	662.069,02	544.224,96	117.844,06	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	758.700,00	0,00	758.700,00	761.049,45	-2.349,45	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.594.497,46	0,00	2.594.497,46	2.543.406,10	51.091,36	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	20.030,28	0,00	20.030,28	17.330,28	2.700,00	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	88.216,90	0,00	88.216,90	88.216,90	0,00	(5431)
	16.4 Allgemeine Umlagen an das Land	400,00	0,00	400,00	375,80	24,20	(5441)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.691.500,00	0,00	1.691.500,00	1.691.432,84	67,16	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	746.050,28	0,00	746.050,28	746.050,28	0,00	(54422)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	296.168,95	0,00	296.168,95	225.912,88	70.256,07	56

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	7.550.039,73	0,00	7.550.039,73	7.192.914,13	357.125,60	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-678.097,04	40.969,67	-637.127,37	-83.771,21	-553.356,16	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	27.400,00	0,00	27.400,00	26.153,23	1.246,77	47
	21.1 Zinserträge	7.700,00	0,00	7.700,00	8.250,87	-550,87	(471, 472, 479)
	21.2 Sonstige Finanzerträge	19.700,00	0,00	19.700,00	17.902,36	1.797,64	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	26.300,00	0,00	26.300,00	29.993,65	-3.693,65	57
	22.1 Zinsaufwendungen	24.300,00	0,00	24.300,00	24.264,90	35,10	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	2.000,00	0,00	2.000,00	5.728,75	-3.728,75	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	1.100,00	0,00	1.100,00	-3.840,42	4.940,42	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	-87.611,63	-548.415,74	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	-87.611,63	-548.415,74	
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	87.611,63	-87.611,63	492
	30.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	87.611,63	-87.611,63	(4922)
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	457.435,06	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	457.435,06	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***

3. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2015

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen.....	22
2. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2015.....	23
2.1. Angaben zur Einwohnerentwicklung der Stadt.....	23
2.2. Allgemeine Angaben zur Bilanz.....	27
2.2.1. Entwicklung Eigenkapital.....	27
2.2.2. Belastung durch das Anlagevermögen	27
2.3. Liquide Mittel.....	28
3. Angaben zum Jahresergebnis 2015.....	28
3.1. Steuern, Zuwendungen und Umlagen.....	28
3.2. Sonstige Angaben zum Jahresergebnis.....	29
4. Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen	30
4.1. Kostenrechnende Einrichtungen	30
4.2. Wesentliche Produkte.....	31
5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind	33
6. Fazit / Chancen und Risiken.....	34

1. Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Stadt Crivitz hat gemäß § 49 GemHVO für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Rechenschaftsbericht aufzustellen. Der Rechenschaftsbericht umfasst die für die Stadt relevanten Vorgänge, sofern diese nicht bereits ausreichend im Anhang erläutert wurden.

Auszug des § 49 GemHVO

(1) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(2) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(3) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

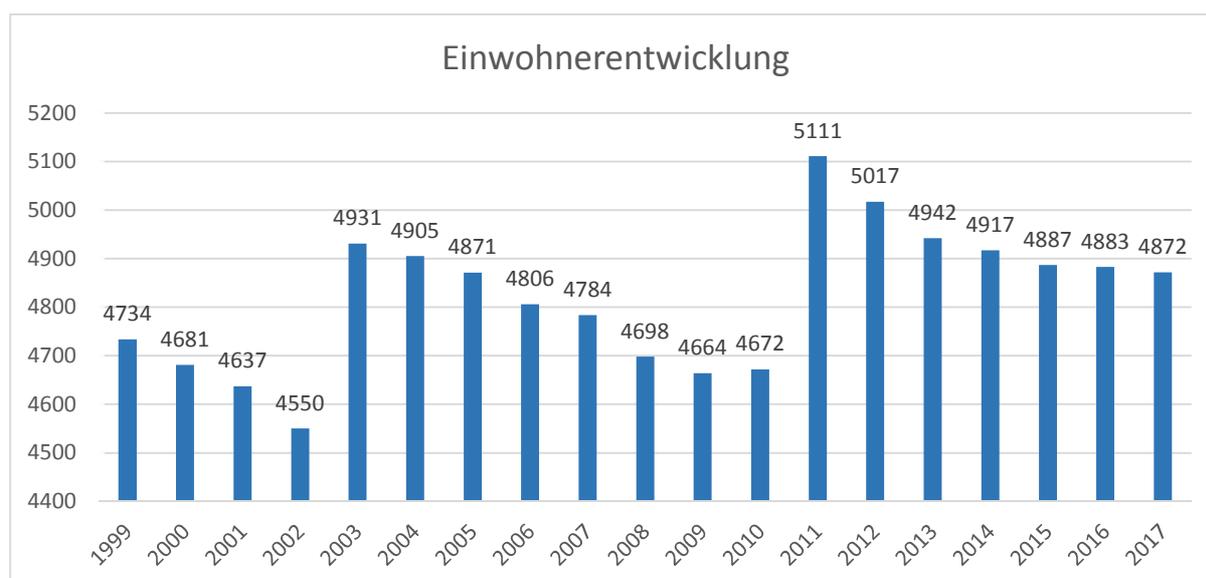
1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben

2. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2015

2.1	Einwohner	4887
2.1	Fläche	75,48 km ²
2.1	Einwohner pro km ²	64,75
2.1	Anteil der unter 20 jährigen an der Gesamtbevölkerung	16,31 %
2.2.1	Eigenkapitalquote	69,01 %
2.2.1	Fehlbetragsquote (Jahresfehlbetrag durch Allgemeinen Kapitalrücklage unter Beachtung der Ergebnisvorträge)	0,00 %
2.2.2	Anteil Anlagevermögen am Gesamtvermögen	92,24 %
2.2.2	Anteil Infrastrukturvermögen am Gesamtvermögen	28,85 %
2.2.2	Infrastrukturvermögen pro Kopf	1.837,31€
2.2.2	Abschreibungsintensität (Anteil der Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen)	10,54 %
2.2.2	Drittfinanzierungsquote (Anteil der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten an den ordentliche Aufwendungen)	4,83%
2.2.2	Nettoabschreibungen pro Kopf	85,18 €
2.2.2	Investitionsquote (Relation Investitionen zu den Abschreibungen)	82,99%
2.3	Liquidität I (liquide Mittel/kurzfristige Verbindlichkeiten)	447,64 %
2.3	Liquidität II (liquide Mittel +Forderungen +Wertpapiere/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	510,40 %
2.3	Liquidität III (Umlaufvermögen/ kurzfristige Verbindlichkeiten)	510,40 %
2.3	Liquide Mittel pro Kopf	447,65 €
2.3	Verbindlichkeiten pro Kopf	262,49 €
3.1	Steueraufkommen pro Kopf	565,61 €
3.1	Zuweisungen von Bund, Land, etc. pro Kopf	399,03 €
3.1	Anteil der Amts- und Kreisumlage an den Gesamtaufwendungen	33,75 %
3.2	Anteil der Aufwendungen für die Gemeindevertretung an den Gesamtaufwendungen ohne Amts- und Kreisumlage (Selbstverwaltung)	1,28 %
3.2	Anteil der freiwilligen Leistungen an den Gesamtaufwendungen	2,63 %

2.1. Angaben zur Einwohnerentwicklung der Stadt

Zur Stadt Crivitz gehören die Ortsteile Crivitz, Augustenhof, Badegow, Basthorst, Gädebehn, Kladow, Muchelwitz, Radepohl und Wessin. Sie umfasst derzeit eine Fläche von 7.548 ha (75,48 km²).



Die dargestellten Einwohnerzahlen ergeben sich aus den am Ende des jeweiligen Jahres mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohnern, gemäß den Zahlen des statistischen Landesamtes. Im Jahre 2003 erfolgte die Eingemeindung der Gemeinde Gädebehn. Die Fusion mit der Gemeinde Wessin erfolgte in 2011.

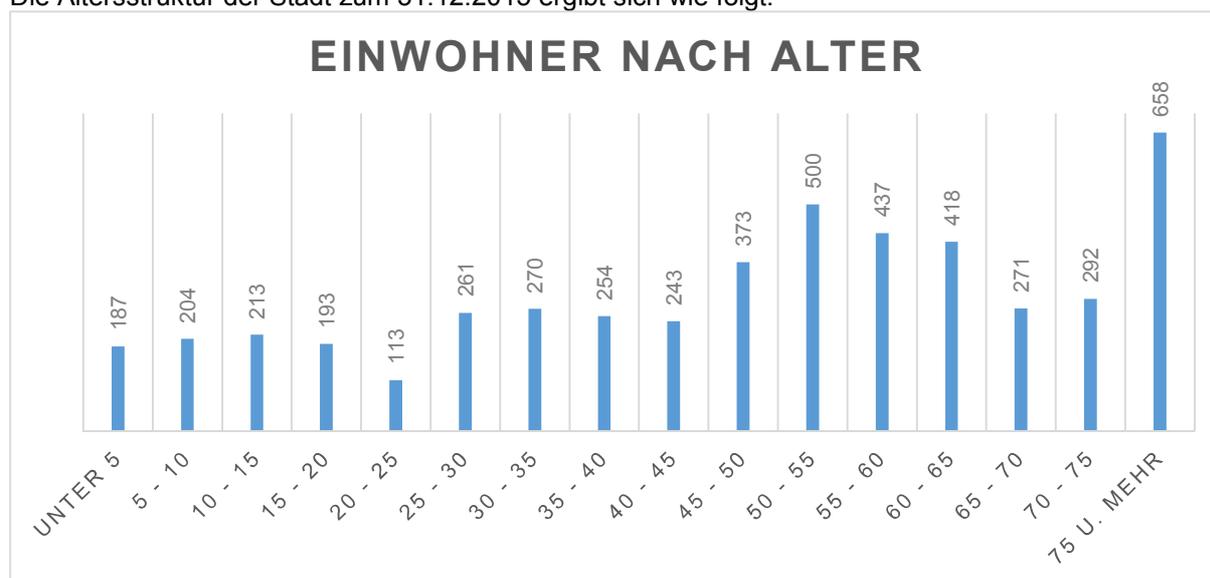
Die Einwohnerzahl aller drei Gemeinden zum Ende 1999 belief sich auf insgesamt 5.593 Einwohner. Die Entwicklung der Einwohnerzahlen zeigt eine stetige Abnahme der Bevölkerung. **Von 1999 bis 2017 ist die Einwohnerzahl um 721 Einwohner bzw. 12,9% gesunken.**

Im Jahre 2015 nahm die Bevölkerung um 30 Einwohner ab.

Geborene	27	Gestorbene	64	Verlust	-37
Zugezogen	239	Fortgezogen	232	Wanderung	+7

In der Stadt lebten somit zum Ende 2014 65,75 Einwohner pro km², dies liegt leicht unter dem Landesdurchschnitt von 69,46 Einwohnern pro km². Im Vergleich zum Durchschnitt der „kleinen“ Städte und Gemeinden mit Stadtrecht unter 10.000 Einwohnern (72,05 Einwohner pro km²), ist die Stadt Crivitz dünn besiedelt.

Die Altersstruktur der Stadt zum 31.12.2015 ergibt sich wie folgt:

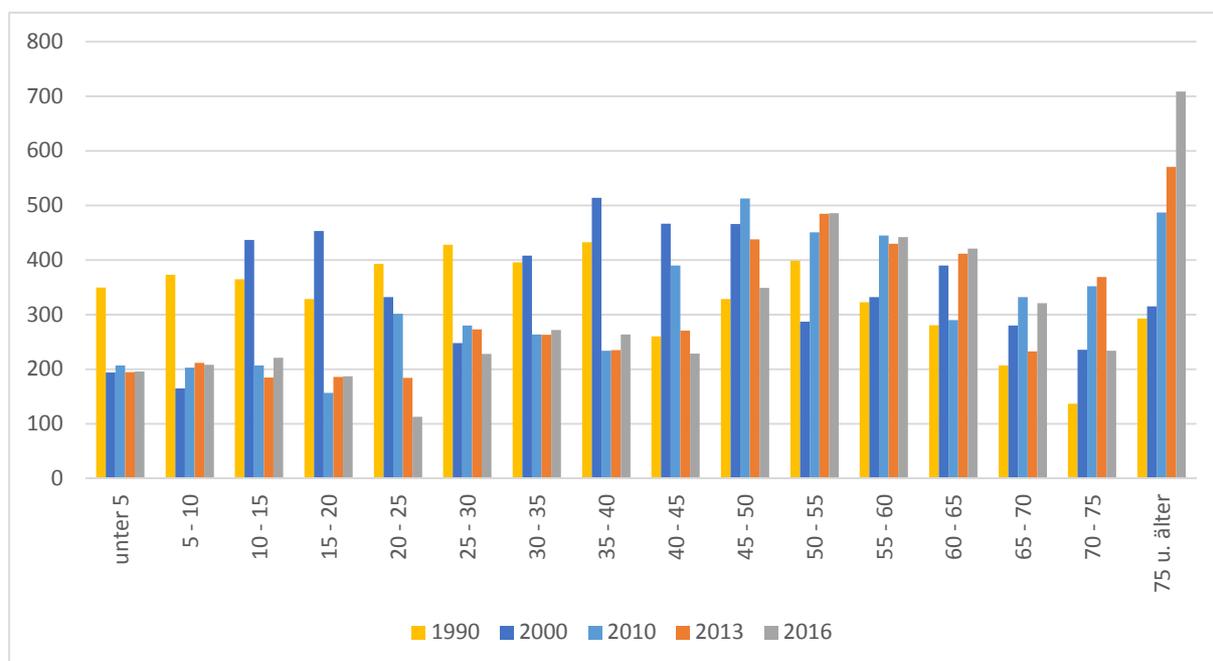


Aus der Altersstruktur ergibt sich, dass die unter 20 Jährigen einen Anteil an der Bevölkerung von 16,31 % (797 Einwohner) einnehmen. Hiermit liegt die Stadt über dem Landesdurchschnitt von 16,19 %. Die 45 bis 65 Jährigen nehmen mit 35,36 % (1.728 Einwohner) den größten Teil der Bevölkerung ein. Auffallend ist der starke Rückgang der Bevölkerung bei den unter 45 Jährigen. Hier ist deutlich der gesellschaftliche Wandel zum Zeitpunkt der Wiedervereinigung erkennbar. Die zum 31.12.2015 44 Jährigen waren 1990 grade einmal 19 Jahre alt. Diese Altersgruppe hatte noch keine Wurzeln (Familie, Haus etc.) in der Stadt geschlagen und hat diese darum, in der Aussicht auf Arbeit in den alten Bundesländern, verlassen. Auch spiegelt sich der „Geburtenknick“ in den 90ern deutlich im Rückgang bei den 20-25 Jährigen wider.

Die Altersstruktur der Stadt ist als typisch für eine ländlich geprägte Flächengemeinde in Mecklenburg-Vorpommern anzusehen. Die Überalterung der Bevölkerung (demografischer Wandel) stellt somit auch für die Stadt Crivitz eine große Herausforderung dar.

So werden in den nächsten 10 Jahren alleine 855 Einwohner (55-65 Jährige) das Rentenalter erreichen. Demgegenüber stehen nur 406 Einwohner (10-20 Jährige) die ins Arbeitsleben eintreten werden. Es ergibt sich also ein Rückgang potenzieller Einkommenssteuerzahler von 449 Einwohnern. Hierbei ist noch nicht berücksichtigt, dass von den Jugendlichen voraussichtlich ein Teil gezwungen sein wird, für Lehre und Studium, ihre Heimat zu verlassen (weitere Angaben siehe Seite 26).

Das folgende Diagramm zeigt die Veränderung der Bevölkerungsschichten nach den Altersgruppen im Vergleich der Jahre 1990/2000/2010/2013 und 2016 (in den Zahlen 1990/2000 sind die Einwohner von Gädebehn und Wessin bereits mit eingerechnet).



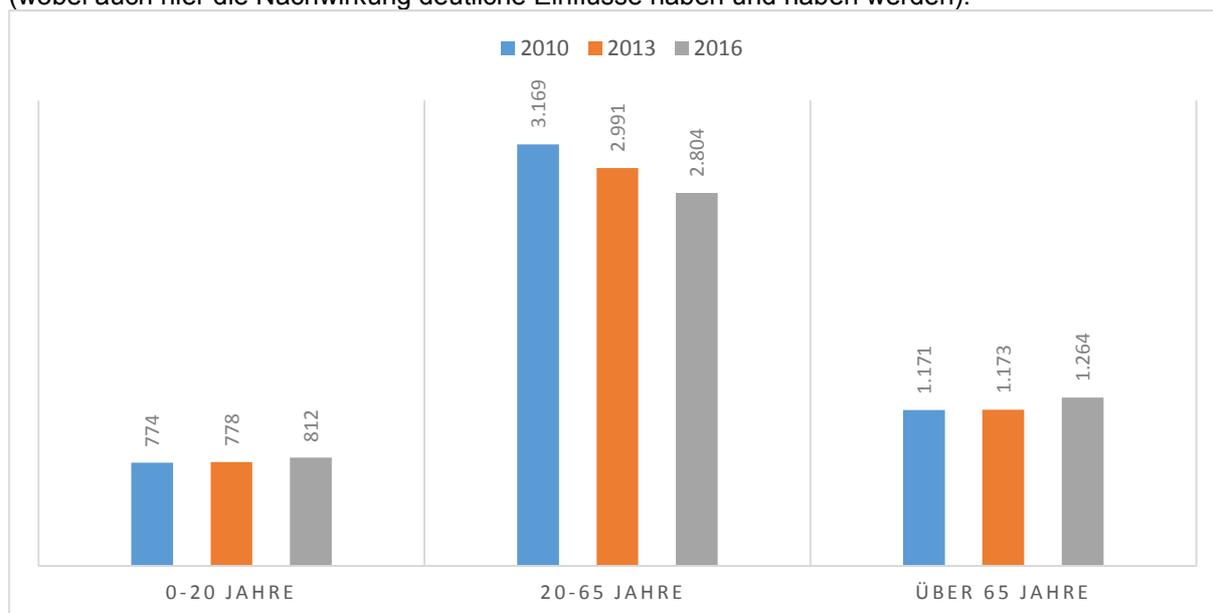
Ein Vergleich der Jahre 1990/2000 mit den Einwohnerzahlen 2010-2016 sollte immer unter Beachtung der starken gesellschaftlichen Umbrüche im Zuge der Wiedervereinigung erfolgen und spiegelt keine Fehlentwicklung der Stadt Crivitz, sondern ein gesamtgesellschaftliches Problem der ländlichen Regionen in den neuen Bundesländern wider. Insbesondere der Verlust junger Einwohner zeigt sich deutlich aus der Übersicht.

So sinken die Einwohnerzahlen der 0-20 Jährigen um 605 Einwohner von 1.417 in 1990 auf 812 in 2016 bzw. der Anteil an der Bevölkerung dieser Altersgruppe fällt von 26,76 % auf 16,64 %.

Auch der Anteil der 20-45 Jährigen ist deutlich, um 804 Einwohner von 1.910 in 1990 auf 1.106 in 2016 bzw. von 36,06 % auf 22,66 %, gefallen.

Waren 1990 noch 62,82 % der Bevölkerung unter 45, so sind es 2016 nur noch 39,3 %.

Von deutlich größerer Aussagekraft sind die Veränderungen zwischen den Jahren 2010/2013/2016, da diese die aktuelle Entwicklung der Stadt, nach den Umbrüchen der Wiedervereinigung, aufzeigen (wobei auch hier die Nachwirkung deutliche Einflüsse haben und haben werden).



Die Einwohnerzahlen der 0-20 Jährigen zeigt eine leicht positive Entwicklung. Dies beruht allerdings darauf, dass der Geburtenknick Anfang der 90er Jahre in 2010 und 2013 noch in den Zahlen der unter 20 Jährigen enthalten ist (2013 – 20 Jahre = 1993 / 2016 – 20 Jahre = 1996).

Tatsächlich sind die Geburtenzahlen in den letzten 10 Jahren sogar leicht rückläufig. Die Geburtenzahlen unterliegen dabei unterjährig starken Schwankungen (2013 30 Geburten; 2014 44 Geburten; 2015 27 Geburten). Darum wurden in der folgenden Übersicht der Geburtenzahlen immer 5 Jahre zusammengefasst und die durchschnittliche Geburtenrate abgebildet:

	Geburten in 5 Jahren	Durchschnitt pro Jahr
1980-1989		Geschätzt 74
1990		61
1991-1995	129	25,8
1996-2000	188	37,6
2001-2005	209	41,8
2006-2010	194	38,8
2011-2015	179	35,8

Zum Vergleich wurde die Geburtenzahl 1990 gegenübergestellt. Zahlen für die 80er Jahre liegen leider nicht je Gemeinde vor. Allerdings ergibt sich aus den Landeszahlen bereits, dass die Geburtenrate 1990 (23.503 Geburten in M-V) bereits um 22,5 % niedriger lag als im Durchschnitt der 80er Jahre (30.344 Geburten). Dies würde hochgerechnet bedeuten, dass vor der Wende ca. 74 Kinder pro Jahr in Crivitz, Gädebehn und Wessin geboren wurden. Nach dem starken Einbruch Anfang der 90er Jahre erholen sich die Geburtenzahlen bis Mitte der 2000er Jahre stetig. Ab dem Jahre 2006 sinken die Geburtenzahlen aber wieder ab.

Wurden 2001-2005 noch durchschnittlich 41,8 Kinder pro Jahr geboren, so sind es zwischen 2011-2015 nur noch 35,8 Kinder. Hier deutet sich an, dass der Geburtenknick der 90er um ca. 25 Jahre zeitversetzt nachwirkt (die jungen Frauen die in den 90ern, im Vergleich zu den 80ern, weniger geboren wurden, können entsprechend 25-35 Jahre später auch keine Kinder bekommen). Auch der anhaltende Fortzug junger Erwachsener wird am Rückgang der Geburtenrate einen Anteil haben.

So zeigt sich aus der Veränderung der Altersstruktur, dass weiterhin viele junge Erwachsene die Stadt verlassen. Zu den Jugendlichen (15-20) zählten 2010 noch 157 Einwohner. 2015 gehören diese zur Altersgruppe 20-25. Allerdings weisen die 20-25 Jährigen in 2015 nur noch 113 Einwohner aus. Somit haben 44 von 157 jungen Erwachsenen (28 %) die Stadt für Lehre, Studium oder Arbeit verlassen. Dies spiegelt sich auch noch in der nächsten Altersgruppe wieder. 2010 waren 302 Einwohner zwischen 20 und 25 Jahren alt. In 2015 sind aber nur noch 265 Einwohner im Alter zwischen 25 und 30 vorhanden. Auch hier zeigt sich also ein deutlicher Rückgang von 37 Einwohner bzw. 12,25 %.

Erst in den Altersgruppen 30+ gibt es nur noch leichte Rückgänge über die Jahre. Eine Ausnahme stellen die 40-45 Jährigen da. Hier beträgt der Verlust 51 Einwohner in 5 Jahren. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese Wohneigentum in den Umlandgemeinden erworben haben (günstige Zinssätze, zahlreiche neue Wohngebiete in den Nachbargemeinden).

Insgesamt verzeichnen die 20-65 Jährigen einen Rückgang von 2010 zu 2016 um 365 Einwohner. Diese Altersgruppe stellt den Großteil der Berufstätigen und damit der Einkommensteuerzahler. Der Verlust dieser Einwohner wiegt besonderes schwer, da die Einkommensteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen der Stadt darstellt.

Die Altersgruppe der über 65 Jährigen ist von 2010 zu 2016 um 93 Einwohner angewachsen. **Insbesondere die über 75 Jährigen sind von 487 Einwohnern auf 709 Einwohner gestiegen (+222) und stellen inzwischen die größte Bevölkerungsgruppe der Stadt.**

Dieser Zugang ist nicht mit alternden Einwohnern zu begründen. Hierfür bedarf es eines aktiven und starken Zuzugs von Senioren.

Die Stadt Crivitz ist dank dem Krankenhaus, einer für ländliche Gemeinden relativ hohen Anzahl von niedergelassenen Ärzten und Pflegeeinrichtungen/Pflegediensten sowie der guten Nahversorgung (Abdeckung mit Einzelhandel und Dienstleistungen vor Ort sowie Bus und Bahn) ein geeigneter Wohnstandort für den älteren Anteil der Bevölkerung.

2.2. Allgemeine Angaben zur Bilanz

2.2.1. Entwicklung Eigenkapital

Jahr	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklage	Stand Ergebnisvortrag zum 31.12.	Stand zweckgebundene Kapitalrücklage zum 31.12.	Stand allg. Kapitalrücklage zum 31.12.	Eigenkapital gesamt Summe aus Spalte 8,9,10
in €							
1	2	3	7	8	9	10	1
2012	-188.763,11	188.763,11	0,00	0,00	132.189,56	21.964.692,95	22.096.882,51
2013	457.435,06	0,00	457.435,06	457.435,06	466.409,05	21.906.628,31	22.830.472,42
2014	-289.963,25	289.963,25	0,00	457.435,06	568.307,80	20.168.027,91	21.193.770,77
2015	-87.611,63	87.611,63	0,00	457.435,06	859.765,50	20.163.866,25	21.481.066,81
Gesamt	-108.902,93	566.337,99	457.435,06	457.435,06	859.765,50	20.163.866,25	21.481.066,81
Voraussichtliche Ergebnisse gemäß der Haushaltsplanung 2018							
2016	-82.627,79	82.627,79	0,00	457.435,06	1.171.219,50	20.163.866,25	21.792.520,81
2017	-743.000,00	377.100,00	-365.900,00	91.535,06	1.177.819,50	20.163.866,25	21.433.220,81
2018	-411.000,00	409.900,00	-1.100,00	90.435,06	1.095.219,50	20.163.866,25	21.349.520,81
2019	-401.800,00	401.800,00	0,00	90.435,06	1.021.719,50	20.163.866,25	21.276.020,81
2020	-449.700,00	449.700,00	0,00	90.435,06	895.619,50	20.163.866,25	21.149.920,81
2021	-460.800,00	460.800,00	0,00	90.435,06	756.319,50	20.163.866,25	21.010.620,81
Gesamt	-2.657.830,72	2.748.265,78	90.435,06	90.435,06	756.319,50	20.163.866,25	21.010.620,81

Die Stadt Crivitz verfügte bei Einführung der doppischen Haushaltsführung zum 01.01.2012 über ein Eigenkapital in Höhe von 22.080.813,39 €. Bereinigt um die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz sinkt dieses auf 20.163.866,25 €. Das bereinigte Eigenkapital zur Eröffnungsbilanz nimmt bis zum Ende 2015 um 1.317.200,56 € bzw. 6,53 % zu.

Aus den vorläufigen bzw. geplanten Jahresergebnissen gemäß der Haushaltsplanung 2018 lässt sich ableiten, dass sich die Situation der Stadt Crivitz ab dem Haushaltsfolgejahr 2017 deutlich verschlechtert. Durch die Neuregelung des Finanzausgleiches ab 2018 wird sich die Situation leicht verbessern. Positive Ergebnisse werden dennoch nicht erreichbar sein. Im Ergebnis wird das Eigenkapital voraussichtlich zum 31.12.2021 weiter absinken. Wird aber auch zum 31.12.2021 um 846.754,56 € bzw. 4,20 % höher liegen als das ursprüngliche bereinigte Eigenkapital am 01.01.2012.

Für weitere Informationen wird auf Punkt 3 dieses Rechenschaftsberichtes und die Angaben im Anhang verwiesen.

2.2.2. Belastung durch das Anlagevermögen

Das Vermögen der Stadt Crivitz besteht zu 62,24% aus Anlagevermögen bzw. zu 28,85 % aus Infrastrukturvermögen. Somit ist der überwiegende Teil des gemeindlichen Vermögens in Grundstücken, Gebäuden und Straßen gebunden. Dies ist für den öffentlichen Bereich nicht unüblich.

Die Stadt Crivitz selbst ist dicht bebaut und kann durch ein relativ kleines Infrastrukturvermögen, im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen und Gewerbetreibenden, erschlossen werden.

Die acht Ortsteile sind hingegen zum Teil sehr weitläufig bebaute Ortslagen und auch die Entfernungen zwischen den Ortsteilen sind als lang zu betrachten. Entsprechend muss die Stadt für ihre Ortsteile und Splittersiedlungen ein ehr groß dimensioniertes Infrastrukturvermögen zur Versorgung der Einwohner vorhalten.

Insgesamt ergibt sich ein vergleichsweise niedriges Infrastrukturvermögen von 1.837,31 € pro Einwohner. Die Aufwendungen für Unterhaltung und Abschreibungen des Infrastrukturvermögens belasten die Stadt Crivitz somit verhältnismäßig schwach.

Die Abschreibungen in Höhe von 761.049,45 € machen 10,54 % der gesamten laufenden Aufwendungen aus. Gleichzeitig belaufen sich die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten auf 344.798,21 € bzw. 4,83 % der laufenden Gesamterträge.

Somit ergibt sich eine Nettoabschreibung von 416.251,24 € / 85,18 € pro Einwohner.

Die im Haushaltsjahr 2015 getätigten Investitionen in Höhe von 631.581,17 € sind fast in der Lage den Wertverlust des Anlagevermögens durch die Abschreibungen auszugleichen (Investitionsquote von 82,99 %). Entsprechend nimmt der Werte des Anlagevermögens in 2015 leicht um 88.778,45 € ab.

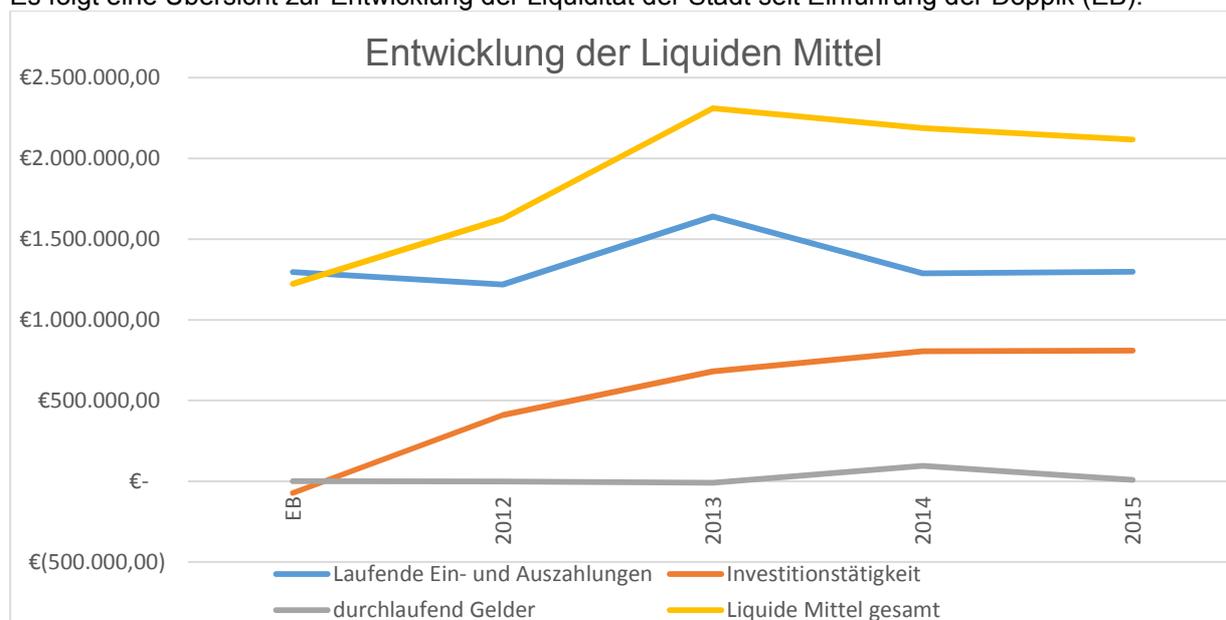
2.3. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2015 auf 2.116.361,33 €, die kurzfristigen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr betragen 472.782,34 €.

Die Stadt weist bereit in der Liquidität I nach, dass sie in der Lage ist, die kurzfristig anfallenden Verbindlichkeiten aus den liquiden Mitteln zu bezahlen.

Die liquiden Mittel der Stadt nehmen in 2015 um 71.319,57 € ab. In den Folgejahren kann mit einem relativ konstanten Bestand der liquiden Mittel um ca. 2.000.000,00 € gerechnet werden. Die Stadt ist nicht auf die Inanspruchnahme von Kassenkrediten angewiesen. Erst durch die für 2018/2019 geplanten Großprojekte, an der Grundschule und dem Kindergarten, wird die Stadt ihre liquiden Mittel verbrauchen und weite Investitionskredite in Anspruch nehmen müssen.

Es folgt eine Übersicht zur Entwicklung der Liquidität der Stadt seit Einführung der Doppik (EB):



3. Angaben zum Jahresergebnis 2015

3.1. Steuern, Zuwendungen und Umlagen

Entwicklung der Steuererträge				
	2012	2013	2014	2015
Grundsteuer A	35.523,73 €	35.347,57 €	36.085,32 €	36.519,69 €
Grundsteuer B	426.111,41 €	427.054,41 €	430.479,60 €	490.140,39 €
Gewerbsteuer	649.307,92 €	795.430,36 €	602.265,70 €	823.028,17 €
Einkommenssteuer	850.069,94 €	960.778,04 €	1.043.619,57 €	1.127.683,27 €
Umsatzsteuer	151.474,87 €	152.057,30 €	157.024,99 €	155.041,86 €
Vergnügungssteuer	22.372,29 €	14.400,00 €	14.400,00 €	14.400,00 €
Hundesteuer	13.629,59 €	13.685,42 €	13.348,33 €	14.855,41 €
Familienausgleichleistungen	183.677,67 €	186.754,97 €	197.549,81 €	190.693,96 €
Gewerbsteuerumlage	-80.414,97 €	-86.441,83 €	-71.441,14 €	-88.216,90 €
Gesamt	2.251.752,45 €	2.499.066,24 €	2.423.332,18 €	2.764.145,85 €

Laut dem Realsteuervergleich des statistischen Landesamtes beläuft sich das durchschnittliche Steueraufkommen pro Einwohner der Kommunen 2015 auf 740,00 € bzw. für Gemeinden zwischen 3000 bis 5000 Einwohnern auf 638 €. Das Steueraufkommen in Crivitz lag 2015 mit 565,61 € pro Einwohner deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

Nach dem Anstieg der Gewerbesteuern in 2012, haben diese sich in 2013 weiter gesteigert, fallen aber in 2014 erneut ab und erreichen 2015 einen neuen Höchststand. Die Gewerbesteuern zeigen deutlich, dass diese starken, durch die Stadt nicht beeinflussbaren, Schwankungen unterliegen.

Die gegenwärtig gute konjunkturelle Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland spiegelt sich in den weiter steigenden Einkommenssteuern wieder.

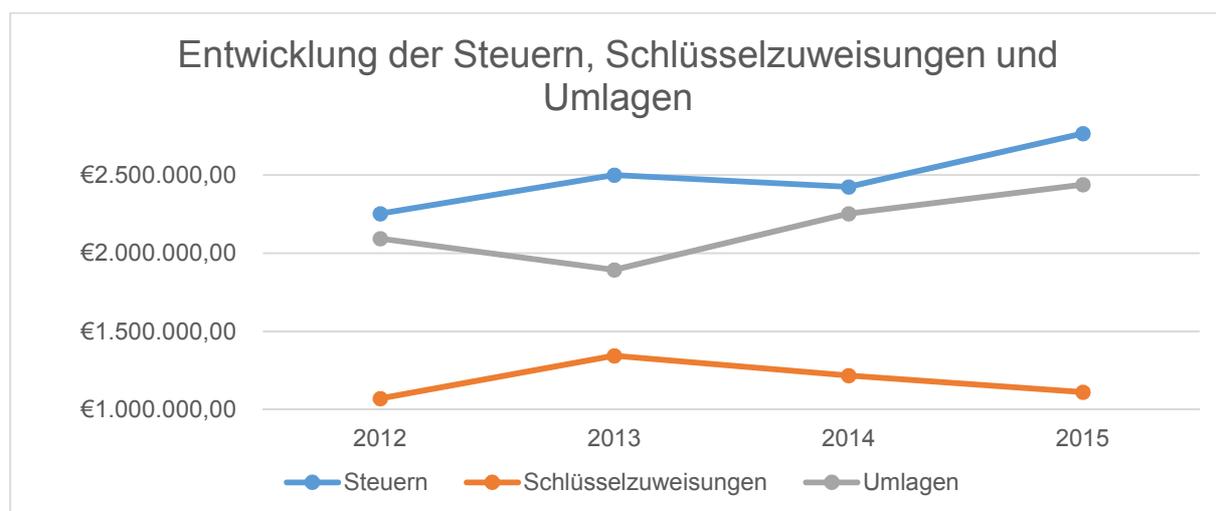
Entwicklung der Erträge aus Zuwendungen				
	2012	2013	2014	2015
Schlüsselzuweisungen Land	1.070.027,51 €	1.343.919,18 €	1.217.198,28 €	1.110.481,54 €
laufende Zuweisungen Land	806.318,61 €	546.264,14 €	696.354,71 €	168.952,81 €
Auflösung Sonderposten	352.859,74 €	322.758,67 €	326.500,77 €	341.601,23 €
sonstige Zuwendungen	287.889,34 €	327.167,75 €	350.175,05 €	329.016,93 €
Gesamt	2.517.095,20 €	2.540.109,74 €	2.590.228,81 €	1.950.052,51 €

Die Zuwendungen steigen kontinuierlich an. In 2013 erhöhen sich die laufenden Schlüsselzuweisungen der Stadt deutlich, aufgrund des verhältnismäßig schlechten Steuerergebnisses 2011 (nur 381.839,74 € aus Gewerbesteuern). Da die Gewerbesteuern in 2012/2013 wieder ansteigen, nehmen die Schlüsselzuweisungen in 2014/2015 wieder ab.

Die Laufenden Zuweisungen des Landes sinken 2015 stark ab. Dies liegt daran, dass der Anteil des Landes zur Unterbringung von Kindern in Kindergarten und Hort nicht mehr als Zuwendung sondern als Kostenerstattung zu buchen ist.

Entwicklung der Amts- und Kreisumlage				
	2012	2013	2014	2015
Amtsumlage	686.567,64 €	565.340,91 €	677.999,75 €	746.050,28 €
Kreisumlage	1.405.717,82 €	1.328.291,64 €	1.573.748,62 €	1.691.432,84 €
Gesamt	2.092.285,46 €	1.893.632,55 €	2.251.748,37 €	2.437.483,12 €

Auch die Höhe der zu zahlenden Umlagen hängt direkt, um zwei Haushaltsjahre zeitversetzt, mit dem Steuerergebnis zusammen. Durch das Schlechte Steuerergebnis 2011 sinken die zu zahlenden Umlagen in 2013. Die Amts- und Kreisumlage verursacht mit 33,75 % der Gesamtaufwendungen den größten Kostenfaktor für die Stadt Crivitz.



3.2. Sonstige Angaben zum Jahresergebnis

Die Selbstverwaltungskosten der Gemeindevertretung (Produkt 11104, Sitzungsgelder, Aufwandsentschädigungen etc.) beliefen sich auf 61.162,33 €. Dies entspricht nur 1,28 % der Aufwendungen ohne Amts- und Kreisumlage und ist als angemessen zu betrachten.

Es folgt die Übersicht der freiwilligen Leistungen:

	Produkt	Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil / Zuschuss der Gemeinde
11103	Öffentlichkeitsarbeit	3.633,02 €	590,00 €	3.043,02 €
11104	Verfügungsmittel BGM	38,94 €	0,00 €	38,94 €
11104	Repräsentationen BGM	528,97 €	0,00 €	528,97 €
11104	Speisen und Getränke SV	1.436,07 €	0,00 €	1.436,07 €
27200	Bibliothek	36.484,01 €	1.503,00 €	34.981,01 €
28100	Heimat und Kulturpflege	19.423,00 €	1.940,82 €	17.482,18 €
33100	Förderung Wohlfahrtspflege	7.330,28 €	0,00 €	7.330,28 €
36600	Einrichtungen Kinder/Jugendarbeit	9.146,39 €	2.186,72 €	6.959,67 €
42100	Förderung des Sports	2.500,00 €	4.115,00 €	-1.615,00 €
42402	Sportplatz Geschwister-Scholl-Platz	28.578,40 €	1.822,50 €	26.755,90 €
42403	Sportplatz Wessin	231,00 €	0,00 €	231,00 €
42404	Turnhalle Geschwister-Scholl-Platz	36.422,12 €	4.549,00 €	31.873,12 €
42405	Ausweichsportplatz	43.318,63 €	15.431,93 €	27.886,70 €
57100	Wirtschaftsförderung	32.928,81 €	38.448,75 €	-5.519,94 €
57300	Allg. Einrichtungen	4.330,81 €	394,62 €	3.936,19 €
57308	Bürgerhaus Crivitz	26.359,41 €	2.125,17 €	24.234,24 €
57309	Gemeindezentrum Kladow	11.408,47 €	5.925,03 €	5.483,44 €
57310	Kulturhaus Wessin	14.441,87 €	3.353,93 €	11.087,94 €
57311	Mietwohnung Settiner Weg 2	6.107,40 €	7.556,00 €	-1.448,60 €
57312	Mietwohnung Bürgerhaus	1.018,95 €	5.431,88 €	-4.412,93 €
57315	Festwiese Crivitzer See	379,70 €	440,00 €	-60,30 €
	Summe	286.046,25 €	95.814,35 €	190.231,90 €

Die Aufwendungen für freiwillige Leistungen betragen abzüglich der zuzuordnenden Erträge 190.231,90 €. Dies entspricht einem Anteil an den Gesamtaufwendungen von 2,63 % bzw. 38,93 € pro Einwohner und ist als angemessen zu betrachten.

4. Angaben zu den wesentlichen Produkten und kostenrechnenden Einrichtungen

4.1. Kostenrechnende Einrichtungen

Die Gemeinde Crivitz verzichtet auf eine Kosten- und Leistungsrechnung, vielmehr ergibt sich im Sinne des § 27 GemHVO aus der Produktgliederung eine geeignete Steuerungsgrundlage. Hierbei muss allerdings beachtet werden, dass nur vereinzelt interne Leistungsverrechnungen durchgeführt werden. Insbesondere die Kosten des Bauhofes werden nicht vollständig auf die anderen Produkte umgelegt. Da der Bauhof keinem Selbstzweck dient, sondern Leistungen zur Aufgabenwahrnehmung der Gemeinde erbringt (z.B. Unterhaltung der Gebäude, Straßen und Grünanlagen etc.) müssten diese auf die einzelnen Produkte durch interne Leistungsverrechnungen aufgeteilt werden. Geeignete Umlageschlüssel liegen hierfür nicht vor und können auch nicht kurzfristig erbracht werden.

Ziele und Kennzahlen für die einzelnen Produkte wurden nicht festgelegt.

Übersicht der Kostenrechnenden Einrichtungen und des Bauhofes:

Produkt	Einrichtung	Erträge	Aufwand	Ergebnis	Kostendeckungsgrad
11408	Bauhof Crivitz	1.807,02 €	337.664,03 €	-335.857,01 €	0,54%
11409	Bauhof Wessin	0,00 €	19.829,25 €	-19.829,25 €	0,00%
27200	Bibliothek	1.503,00 €	36.484,01 €	-34.981,01 €	4,12%
36503	Hort Crivitz	480.763,81 €	549.710,90 €	-68.947,09 €	87,46%

36505	Kita Crivitz	1.031.260,69 €	1.163.862,23 €	-132.601,54 €	88,61%
36506	Kita Wessin	128.244,79 €	149.129,22 €	-20.884,43 €	86,00%
53800	Abwasser (Kleineinleiterabgabe)	393,80 €	375,80 €	18,00 €	104,79%
55300	Friedhof	39.559,92 €	97.081,44 €	-57.521,52 €	40,75%
55500	Stadtwald	93.238,54 €	61.316,06 €	31.922,48 €	152,06%
57100	Wirtschaftsförderung	38.448,75 €	32.928,81 €	5.519,94 €	116,76%
57300	Allg. Einrichtungen	394,62 €	4.330,81 €	-3.936,19 €	9,11%
57308	Bürgerhaus Crivitz	2.125,17 €	26.359,41 €	-24.234,24 €	8,06%
57309	Gemeindezentrum Kladow	5.925,03 €	11.408,47 €	-5.483,44 €	51,94%
57310	Kulturhaus Wessin	3.353,93 €	14.441,87 €	-11.087,94 €	23,22%
57311	Mietwohnung Settiner Weg 2	7.556,00 €	6.107,40 €	1.448,60 €	123,72%
57312	Mietwohnung Bürgerhaus	5.431,88 €	1.018,95 €	4.412,93 €	533,09%
57313	Marktplatz	5.207,00 €	0,00 €	5.207,00 €	
57314	Festwiese	440,00 €	379,70 €	60,30 €	115,88%
	Gesamt	1.845.653,95€	2.512.428,36€	-666.774,41€	73,46%

Aus der Übersicht wird deutlich, dass in den kostenrechnenden Einrichtungen nur zum Teil eine Kostendeckung erreicht werden konnte. Ohne den Bauhof beläuft sich die Kostenunterdeckung auf insgesamt -311.088,15 €.

4.2. Wesentliche Produkte

11408 Bauhof Crivitz

	2012	2013	2014	2015
Erträge	0,00 €	1.500,00 €	9.908,82 €	1.807,02 €
Aufwendungen	295.824,13 €	295.504,17 €	339.226,14 €	337.664,03 €
Ergebnis	-295.824,13 €	-294.004,17 €	-329.317,32 €	-335.857,01 €

11409 Bauhof Wessin

	2012	2013	2014	2015
Erträge	2.832,81 €	0,00 €	843,30 €	0,00 €
Aufwendungen	31.059,67 €	24.748,66 €	22.865,30 €	19.829,25 €
Ergebnis	-28.226,86 €	-24.748,66 €	-22.022,00 €	-19.829,25 €

Erträge in 2014 basieren auf dem Verkauf von Anlagegütern. Die Aufwendungen erhöhen sich 2014 durch die Tarifanpassungen beim Personal und die gestiegenen Abschreibungen für Fahrzeuge. Für die Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis der beiden Bauhöfe in Höhe von – 337.457,35 €.

12605 Feuerwehr Crivitz

	2012	2013	2014	2015
Erträge	42.694,74 €	18.493,02 €	15.196,48 €	12.776,49 €
Aufwendungen	141.341,36 €	81.047,45 €	92.522,85 €	90.366,86 €
Ergebnis	-98.646,62 €	-62.554,43 €	-77.326,37 €	-77.590,37 €

12606 Feuerwehr Kladow

	2012	2013	2014	2015
Erträge	3.097,70 €	3.097,70 €	3.686,70 €	3.524,42 €
Aufwendungen	16.777,96 €	14.845,76 €	12.165,24 €	12.464,85 €
Ergebnis	-13.680,26 €	-11.748,06 €	-8.478,54 €	-8.940,43 €

12607 Feuerwehr Wessin

	2012	2013	2014	2015
Erträge	245,46 €	0,00 €	47,95 €	2.559,61 €
Aufwendungen	15.076,69 €	15.651,44 €	16.768,50 €	19.958,73 €
Ergebnis	-14.831,23 €	-15.651,44 €	-16.720,55 €	-17.399,12 €

Die Kosten für Brandschutz unterliegen nur geringen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung der Gebäude und des Fuhrparks resultieren.

Für die Haushaltsjahre ergibt sich für die drei Feuerwehrstandorte ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von – 105.891,86 €.

21100 Grundschule

	2012	2013	2014	2015
Erträge	81.287,20 €	85.865,82 €	102.257,52 €	116.095,24 €
Aufwendungen	192.417,66 €	204.483,22 €	195.222,47 €	217.175,32 €
Ergebnis	-111.130,46 €	-118.617,40 €	-92.964,95 €	-101.080,08 €

Die Grundschule Crivitz unterliegt nur geringen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude resultieren. Für die Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von – 105.948,22 €. Dieses negative Ergebnis ist als der Eigenanteil der Stadt an den Schulumlagen zu betrachten, da die Stadt diese sich nicht selbst in Rechnung stellt.

21500 Regionale Schule

	2012	2013	2014	2015
Erträge	132.655,41 €	128.034,00 €	134.455,75 €	147.812,77 €
Aufwendungen	259.066,33 €	281.992,96 €	270.807,28 €	296.833,15 €
Ergebnis	-126.410,92 €	-153.958,96 €	-136.351,53 €	-149.020,38 €

Die Regionale Schule Crivitz unterliegt nur geringen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude resultieren. Für die Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittliches Ergebnis in Höhe von – 141.435,45 €. Dieses negative Ergebnis ist als der Eigenanteil der Stadt an den Schulumlagen zu betrachten, da die Stadt diese sich nicht selbst in Rechnung stellt.

36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Wohnsitzgemeindeanteile an Kindergärten, Horten und Tagesmüttern)

	2012	2013	2014	2015
Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen	423.534,92 €	450.280,39 €	587.327,84 €	469.474,16 €
Ergebnis	-423.534,92 €	-450.280,39 €	-587.327,84 €	-469.474,16 €
		Durchschnitt	-502.360,80 €	

36503 Hort Crivitz

	2012	2013	2014	2015
Erträge	451.910,05 €	475.368,62 €	504.075,72 €	480.763,81 €
Aufwendungen	463.202,63 €	484.402,00 €	500.081,38 €	549.710,90 €
Ergebnis	-11.292,58 €	-9.033,38 €	3.994,34 €	-68.947,09 €
		Durchschnitt	-24.662,04 €	

36505 Kindergarten Crivitz

	2012	2013	2014	2015
Erträge	998.529,98 €	968.525,66 €	1.135.353,59 €	1.031.260,69 €
Aufwendungen	1.035.193,90 €	1.043.444,32 €	1.140.537,83 €	1.163.862,23 €
Ergebnis	-36.663,92 €	-74.918,66 €	-5.184,24 €	-132.601,54 €
		Durchschnitt	-70.901,48 €	

36506 Kindergarten Wessin

	2012	2013	2014	2015
Erträge	103.129,19 €	137.154,03 €	127.731,36 €	128.244,79 €
Aufwendungen	101.765,73 €	126.700,87 €	116.046,79 €	149.129,22 €
Ergebnis	1.363,46 €	10.453,16 €	11.684,57 €	-20.884,43 €
		Durchschnitt	+417,77 €	

In 2014 steigen aufgrund der neuen Betreuungsschlüssel die Personalkosten in den Einrichtungen an. Dies konnte zum Teil durch erhöhte Zuwendungen vom Land aufgefangen werden. Des Weiteren erhöhten sich die Erträge aus Wohnsitzgemeindeanteile, sodass 2014 in den Einrichtungen eine

Kostendeckung erreicht werden konnte. Die erhöhten Wohnsitzanteile führen aber zu Kostensteigerungen im Produkt 36100. In 2015 nehmen die Personalkosten erneut zu. Für die Haushaltsjahre ergibt sich, dass die Stadt durchschnittlich Mittel in Höhe von 597.506,55 € zur Betreuung von Kindern aufbringen musste. Weitere Ausführungen zur Entwicklung dieser Kosten können dem Punkt 5 dieses Rechenschaftsberichtes entnommen werden.

54100 Gemeindestraßen

	2012	2013	2014	2015
Erträge	340.957,58 €	253.464,55 €	353.661,25 €	295.664,80 €
Aufwendungen	548.438,36 €	601.709,02 €	834.860,12 €	484.440,78 €
Ergebnis	-207.480,78 €	-348.244,47 €	-481.198,87 €	-188.775,98 €

Die Kosten für Gemeindestraßen unterliegen jährlichen Schwankungen, die hauptsächlich aus der Unterhaltung der Straßen und Gehwege resultieren. Durch die LED Umrüstung 2014 steigt der Aufwand in diesem Jahr stark an. In 2015 entfallen die hohen Aufwendungen für die Umrüstung und es können Einsparungen beim Stromverbrauch erzielt werden.

Für die Haushaltsjahre ergibt sich ein durchschnittlicher Aufwand für Straßen und Wege in Höhe von – 306.425,03 €.

55300 Friedhofs- und Bestattungswesen

	2012	2013	2014	2015
Erträge	37.620,45 €	46.873,62 €	33.967,35 €	39.559,92 €
Aufwendungen	91.007,88 €	108.775,52 €	89.334,10 €	97.081,44 €
Ergebnis	-53.387,43 €	-61.901,90 €	-55.366,75 €	-57.521,52 €

Die Erträge und Aufwendungen unterliegen leichten Schwankungen. Dies beruht auf der jeweiligen Auslastung (Bestattungen) und der Unterhaltung der Anlage.

Das Bestattungswesen weist durchschnittlich ein Ergebnis in Höhe von -57.044,40 € aus.

Auf eine Erläuterung des **Produktes 61100 Steuern, allg. Zuweisungen** wird verzichtet. Es wird auf die Angaben zur Entwicklung der Steuern und Zuweisungen unter Punkt 3.1 dieses Rechenschaftsberichtes verwiesen.

5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Nach dem Bilanzstichtag sind folgenden Sachverhalte eingetreten, die eine besondere Bedeutung für die Finanzlage der Stadt Crivitz haben:

Zu Punkt 3.1

Die Gewerbesteuern entwickeln sich in der Stadt positiv. In 2016 steigen diese auf 828.421,04 € an und erreichen 2017 einen neuen Höchststand von 934.527,87 €.

Auch die Einkommenssteuern in den Folgejahren entwickeln sich weiterhin positiv und steigen in 2017 auf 1.201.296,32 € an

Zu beachten ist die, ab dem 01.01.2018 geltende, Neuregelung des Finanzausgleiches (FAG). Die Stadt Crivitz zählt als relativ finanzschwache Kommune zu den Profiteuren des neuen FAG. Die zusätzlichen Schlüsselzuweisungen wurden bereits im Haushalt 2018 (siehe Punkt 2.2.1) berücksichtigt. In 2019 bis 2021 werden voraussichtlich, nur durch Entnahmen aus den Zweckgebundenen investiven Schlüsselzuweisungen, ausgeglichene Ergebnisse erreicht werden können.

Zu Punkt 4.2

Die Kindergärten und der Hort konnten in 2015 keine Kostendeckung erreichen. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass die Stadt nach dem einmalig stark erhöhte Wohnsitzgemeindeanteile 2014 wieder geringere Anteile in 2015 leisten musste (Kosten im Produkt 36100 gesunken). **Im Ergebnis lag der Aufwand 2015 für Kinderbetreuung dennoch um ca. 115.000 € höher als 2014.** Auch in den Folgejahren ist keine Kostendeckung mehr zu erwarten, da durch die neuen Betreuungsschlüssel die Personalkosten weiter steigen. Die nächste Leistungsverhandlung erfolgte erst im Oktober 2017.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern wird ab dem 01.01.2018, also 3 Jahre nach Einführung des Betreuungsschlüssels, die Eltern mit monatlich 50 € bezuschussen. Eine Entlastung der Kommunen für

die Folgekosten der Gesetzesänderung ist nicht vorgesehen. Durch die neuen Betreuungsschlüssel wird die Stadt dauerhaft mit erhöhten Kosten für die Kinderbetreuung belastet.

Es folgt eine Übersicht über die Entwicklung der Betreuungskosten:

Ergebnis	2012	2013	2014	2015	Vorläufig 2016	Vorläufig 2017	Plan 2018
Wohnsitzanteile	-423.534,92	-450.280,39	-587.327,84	-469.474,16	-416.065,59	-515.547,83	-627.500,00
Hort	-11.292,58	-9.033,38	3.994,34	-68.947,09	-109.438,23	-125.813,77	-15.300,00
Kita Crivitz	-36.663,92	-74.918,66	-5.184,24	-132.601,54	-296.722,44	-194.829,88	-200.300,00
Kita Wessin	1.363,46	10.453,16	11.684,57	-20.884,43	-47.267,74	-63.149,86	-71.300,00
Gesamt	-470.127,96	-523.779,27	-576.833,17	-691.907,22	-869.494,00	-899.341,34	-914.400,00

Die Wohnsitzgemeindeanteile der Stadt Crivitz für die Unterbringung der eigenen Kinder in Hort, Kindergärten und Tagespflege, unter Beachtung der Fehlbeträge der gemeindlichen Einrichtungen, sind von 2012 (470 T€) zu 2015 (692 T€) um 47,2 % angestiegen. Laut der Haushaltsplanung 2018 (914 T€) wird sich der laufende Aufwand für die Kinderbetreuung gegenüber 2012 fast verdoppeln (+94,5 %).

6. Fazit / Chancen und Risiken

Risiken

Das Land Mecklenburg Vorpommern führt zur Steigerung der Qualität der Kinderbetreuung neue Betreuungsschlüssel (weniger Kinder pro Erzieher) ein. Dies führte zu massiven Kostensteigerungen in den Kindergärten. Die Einrichtungen waren somit gezwungen neue Leistungsverhandlung durchzuführen. Entsprechend erhöhen sich die durch die Gemeinden zu leistenden Wohnsitzanteile. Das Land Mecklenburg-Vorpommern wird ab dem 01.01.2018, also 3 Jahre nach Einführung des Betreuungsschlüssels, die Eltern mit monatlich 50 € bezuschussen. Eine Entlastung der Kommunen für die Folgekosten der Gesetzesänderung ist nicht vorgesehen. Durch die neuen Betreuungsschlüssel werden die Gemeinden dauerhaft mit erhöhten Kosten für die Kinderbetreuung belastet. Diese werden in den Folgejahren weiter steigen.

Als größte Herausforderung für alle ländlich geprägten Flächengemeinden, somit auch für die Stadt Crivitz, muss der demografische Wandel betrachtet werden. Die zunehmende Überalterung der Bevölkerung wird in den nächsten Jahren stärker thematisiert werden müssen.

Risiken aus wirtschaftlicher Beteiligung ergeben sich nicht, da die Stadt, mit Ausnahme der Anteile an der Wemag, sich nicht wirtschaftlich betätigt.

Finanzwirtschaftliche Risiken werden aufgrund der dauerhaft niedrigen Zinsen am Kreditmarkt als gering bis zu vernachlässigend betrachtet.

Chancen

Die Stadt Crivitz ist, dank guter ärztlicher Versorgung sowie zahlreichen Anbietern im Bereich Einzelhandel und Dienstleistungen, ein geeigneter Wohnstandort für den älteren Teil der Bevölkerung und damit grundsätzlich gut für die Herausforderungen des demografische Wandels aufgestellt.

Durch den ersten Schritt der Novellierung des Finanzausgleiches ab dem Jahre 2018 können ab dem Haushaltsjahr 2019 voraussichtlich wieder ausgeglichene Jahresergebnisse erreicht werden. Allerdings nur durch Entnahmen aus den investiven Schlüsselzuweisungen. Bis zu welchem Zeitpunkt diese Reserven abgebaut sein werden, kann derzeit nicht eingeschätzt werden.

Inwieweit der geplante 2. Schritt der FAG-Novelle zu weiteren Entlastungen für die Stadt Crivitz führt, konnte bei Erstellung dieses Rechenschaftsberichtes nicht abgeschätzt werden.

Fazit

Die finanzielle Lage der Stadt Crivitz wird auch in Zukunft angespannt bleiben. Eine umsichtige Bewirtschaftung der Haushaltsmittel wird weiterhin zwingend erforderlich sein.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.436.400,00	142.400,00	0,00	20.316,90	0,00	2.599.116,90	0,00	2.599.116,90	2.852.362,75	-253.245,85	2.494.773,32	357.589,43	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.688.500,00	33.400,00	0,00	1.450,28	0,00	1.723.350,28	40.969,67	1.764.319,95	1.950.052,51	-185.732,56	2.590.228,81	-640.176,30	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	0,00	4.264,32	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		677.500,00	5.200,00	0,00	3.289,80	0,00	685.989,80	0,00	685.989,80	652.354,39	33.635,41	669.152,69	-16.798,30	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		97.700,00	5.800,00	0,00	158,20	0,00	103.658,20	0,00	103.658,20	106.263,10	-2.604,90	110.032,10	-3.769,00	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.393.300,00	49.300,00	0,00	2.654,76	0,00	1.445.254,76	0,00	1.445.254,76	1.252.721,01	192.533,75	879.995,09	372.725,92	0,00	442,448
9.	+ Sonstige laufende Erträge		324.900,00	-15.900,00	0,00	1.072,75	0,00	310.072,75	0,00	310.072,75	291.124,84	18.947,91	319.108,12	-27.983,28	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		6.618.300,00	224.700,00	0,00	28.942,69	0,00	6.871.942,69	40.969,67	6.912.912,36	7.109.142,92	-196.230,56	7.063.290,13	45.852,79	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		2.168.100,00	-3.500,00	0,00	54,00	0,00	2.164.654,00	0,00	2.164.654,00	2.184.164,04	-19.510,04	2.073.354,60	110.809,44	0,00	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.729.200,00	-8.800,00	0,00	9.410,75	6.208,57	1.736.019,32	0,00	1.736.019,32	1.478.381,66	257.637,66	1.795.050,94	-316.669,28	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		758.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	758.700,00	0,00	758.700,00	761.049,45	-2.349,45	719.472,94	41.576,51	0,00	53
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		2.559.300,00	12.500,00	0,00	21.767,18	930,28	2.594.497,46	0,00	2.594.497,46	2.543.406,10	51.091,36	2.487.423,24	55.982,86	0,00	54
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		291.900,00	10.900,00	0,00	507,80	-7.138,85	296.168,95	0,00	296.168,95	225.912,88	70.256,07	271.267,82	-45.354,94	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.507.200,00	11.100,00	0,00	31.739,73	0,00	7.550.039,73	0,00	7.550.039,73	7.192.914,13	357.125,60	7.346.569,54	-153.655,41	0,00	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gerung von	
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen im	gungen im	Haushalts-	Haushalts-	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-	
			und		genseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	
			-aufwendungen	fähigkeit	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	vorjahren	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-888.900,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-678.097,04	40.969,67	-637.127,37	-83.771,21	-553.356,16	-283.279,41	199.508,20	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	26.153,23	1.246,77	47.133,46	-20.980,23	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.300,00	0,00	26.300,00	29.993,65	-3.693,65	53.817,30	-23.823,65	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	-3.840,42	4.940,42	-6.683,84	2.843,42	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-887.800,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	-87.611,63	-548.415,74	-289.963,25	202.351,62	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-887.800,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	-87.611,63	-548.415,74	-289.963,25	202.351,62	0,00	
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.611,63	-87.611,63	289.963,25	-202.351,62	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-887.800,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	0,00	0,00	0,00	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-887.800,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	0,00	0,00	0,00	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen im	des	gungen im	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-		Ergebnis
			in €	in €	in €	und	genseitigen	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer	
						-aufwendungen	fähigkeit										
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-887.800,00	213.600,00	0,00	-2.797,04	0,00	-676.997,04	40.969,67	-636.027,37	0,00	-636.027,37	0,00	0,00	0,00		
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	457.435,06	----	457.435,06	----	----		
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	457.435,06	----	457.435,06	----	----		

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.436.400,00	142.400,00	0,00	20.316,90	0,00	2.599.116,90	0,00	2.599.116,90	2.800.380,37	-201.263,47	2.477.736,40	322.643,97	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		1.512.100,00	33.400,00	0,00	1.450,28	0,00	1.546.950,28	40.969,67	1.587.919,95	1.592.953,53	-5.033,58	2.262.707,79	-669.754,26	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	0,00	4.264,32	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		662.000,00	5.200,00	0,00	3.289,80	0,00	670.489,80	0,00	670.489,80	668.335,05	2.154,75	654.779,97	13.555,08	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		97.700,00	5.800,00	0,00	158,20	0,00	103.658,20	0,00	103.658,20	103.529,13	129,07	108.327,22	-4.798,09	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.393.300,00	49.300,00	0,00	2.654,76	0,00	1.445.254,76	0,00	1.445.254,76	1.234.297,28	210.957,48	843.744,60	390.552,68	0,00	642,648
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		274.900,00	-16.600,00	0,00	1.072,75	0,00	259.372,75	0,00	259.372,75	273.304,91	-13.932,16	344.658,79	-71.353,88	0,00	66 / . 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		6.376.400,00	224.000,00	0,00	28.942,69	0,00	6.629.342,69	40.969,67	6.670.312,36	6.677.064,59	-6.752,23	6.691.954,77	-14.890,16	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		2.231.800,00	-3.500,00	0,00	54,00	0,00	2.228.354,00	0,00	2.228.354,00	2.250.524,39	-22.170,39	2.158.261,80	92.262,59	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.729.100,00	-8.800,00	0,00	9.410,75	6.208,57	1.735.919,32	0,00	1.735.919,32	1.358.815,79	377.103,53	1.813.186,95	-454.371,16	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		2.631.400,00	12.500,00	0,00	21.767,18	930,28	2.666.597,46	0,00	2.666.597,46	2.615.029,53	51.567,93	2.547.965,98	67.063,55	0,00	74
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		291.900,00	10.900,00	0,00	507,80	-7.138,85	296.168,95	0,00	296.168,95	222.889,54	73.279,41	220.759,97	2.129,57	0,00	76 / . 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		6.884.200,00	11.100,00	0,00	31.739,73	0,00	6.927.039,73	0,00	6.927.039,73	6.447.259,25	479.780,48	6.740.174,70	-292.915,45	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-507.800,00	212.900,00	0,00	-2.797,04	0,00	-297.697,04	40.969,67	-256.727,37	229.805,34	-486.532,71	-48.219,93	278.025,27	0,00	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.488,14	-88,14	27.583,58	-95,44	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.300,00	0,00	26.300,00	29.949,40	-3.649,40	61.717,50	-31.768,10	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	-2.461,26	3.561,26	-34.133,92	31.672,66	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-506.700,00	212.900,00	0,00	-2.797,04	0,00	-296.597,04	40.969,67	-255.627,37	227.344,08	-482.971,45	-82.353,85	309.697,93	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-506.700,00	212.900,00	0,00	-2.797,04	0,00	-296.597,04	40.969,67	-255.627,37	227.344,08	-482.971,45	-82.353,85	309.697,93	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.350.400,00	215.600,00	0,00	0,00	0,00	1.566.000,00	0,00	1.566.000,00	602.206,36	963.793,64	718.210,10	-116.003,74	0,00	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	2.797,04	0,00	2.797,04	0,00	2.797,04	2.853,75	-56,71	132,65	2.721,10	0,00	682
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		61.000,00	-35.300,00	0,00	0,00	0,00	25.700,00	0,00	25.700,00	17.814,51	7.885,49	35.834,70	-18.020,19	0,00	685
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	13.821,32	-2.121,32	35.669,14	-21.847,82	0,00	687
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		1.423.100,00	180.300,00	0,00	2.797,04	0,00	1.606.197,04	0,00	1.606.197,04	636.695,94	969.501,10	789.846,59	-153.150,65	0,00	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	157.300,00	0,00	0,00	2.915,50	160.215,50	0,00	160.215,50	2.037,25	158.178,25	0,00	2.037,25	0,00	781 + 784

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gerung von	
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			1	2	3	entsprechende	5	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer
			in €	in €	in €	-auszahlungen	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		1.084.000,00	-122.100,00	0,00	0,00	-2.915,50	958.984,50	3.536,11	962.520,61	629.543,92	332.976,69	665.251,79	-35.707,87	414.271,69	785
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		1.084.000,00	35.200,00	0,00	0,00	0,00	1.119.200,00	3.536,11	1.122.736,11	631.581,17	491.154,94	665.251,79	-33.670,62	414.271,69	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		339.100,00	145.100,00	0,00	2.797,04	0,00	486.997,04	-3.536,11	483.460,93	5.114,77	478.346,16	124.594,80	-119.480,03	-414.271,69	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-167.600,00	358.000,00	0,00	0,00	0,00	190.400,00	37.433,56	227.833,56	232.458,85	-4.625,29	42.240,95	190.217,90	-414.271,69	
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		216.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	216.000,00	0,00	216.000,00	216.000,00	0,00	270.000,00	-54.000,00	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-216.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-216.000,00	0,00	-216.000,00	-216.000,00	0,00	-270.000,00	54.000,00	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414.271,69	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	414.271,69	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		383.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	383.600,00	0,00	383.600,00	71.319,57	312.280,43	122.163,14	-50.843,57	0,00	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	358.000,00	0,00	0,00	0,00	358.000,00	37.433,56	395.433,56	0,00	395.433,56	0,00	0,00	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		383.600,00	-358.000,00	0,00	0,00	0,00	25.600,00	-37.433,56	-11.833,56	71.319,57	-83.153,13	122.163,14	-50.843,57	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		167.600,00	-358.000,00	0,00	0,00	0,00	-190.400,00	-37.433,56	-227.833,56	-144.680,43	-83.153,13	-147.836,86	3.156,43	414.271,69	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.260.248,74	-2.260.248,74	2.354.519,58	-94.270,84	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.348.027,16	-2.348.027,16	2.248.923,67	99.103,49	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-87.778,42	87.778,42	105.595,91	-193.374,33	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Kontonummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	2.187.681,00	2.187.680,90	-----	-----	-----	-----		
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	2.199.514,56	2.116.361,33	-----	-----	-----	-----		

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	tingsjahr	Haushalts-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	und	genseitigen	jahres	aus	ermäch-	in €	in €	in €	in €	tigungen in
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		Haushalts-	tingsjahr	9	10	11	12	Haushalts-
						-aufwendungen	fähigkeit		vorjahren	im Haus-	in €	in €	in €	in €	folgejahre
										haltsjahr					
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	590,00	-590,00	240,00	350,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	590,00	-590,00	240,00	350,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		58.000,00	-3.500,00	0,00	0,00	5.651,98	60.151,98	0,00	60.151,98	57.525,32	2.626,66	63.256,70	-5.731,38	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	2.289,97	1.610,03	5.409,65	-3.119,68	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	284,88	-284,88	0,00	284,88	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		29.400,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	30.800,00	0,00	30.800,00	20.225,85	10.574,15	41.211,36	-20.985,51	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		91.300,00	-2.100,00	0,00	0,00	5.651,98	94.851,98	0,00	94.851,98	80.326,02	14.525,96	109.877,71	-29.551,69	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-79.736,02	-15.115,96	-109.637,71	29.901,69	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-79.736,02	-15.115,96	-109.637,71	29.901,69	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-79.736,02	-15.115,96	-109.637,71	29.901,69	0,00

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-79.736,02	-15.115,96	-109.637,71	29.901,69	0,00	

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		119.800,00	23.300,00	0,00	0,00	0,00	143.100,00	0,00	143.100,00	194.085,04	-50.985,04	653.125,50	-459.040,46	0,00	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	0,00	4.264,32	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		582.500,00	4.800,00	0,00	2.989,36	0,00	590.289,36	0,00	590.289,36	585.619,95	4.669,41	597.468,25	-11.848,30	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		600,00	0,00	0,00	82,72	0,00	682,72	0,00	682,72	706,19	-23,47	720,64	-14,45	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.389.700,00	46.500,00	0,00	2.563,38	0,00	1.438.763,38	0,00	1.438.763,38	1.246.630,95	192.132,43	876.398,59	370.232,36	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		1.100,00	9.800,00	0,00	992,56	0,00	11.892,56	0,00	11.892,56	10.895,45	997,11	6.337,21	4.558,24	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.093.700,00	88.900,00	0,00	6.628,02	0,00	2.189.228,02	0,00	2.189.228,02	2.042.201,90	147.026,12	2.134.050,19	-91.848,29	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		1.819.300,00	0,00	0,00	54,00	223,31	1.819.577,31	0,00	1.819.577,31	1.861.915,70	-42.338,39	1.736.770,14	125.145,56	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.262.700,00	21.100,00	0,00	5.320,45	7.122,39	1.296.242,84	0,00	1.296.242,84	1.110.376,04	185.866,80	1.075.924,54	34.451,50	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		224.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	224.100,00	0,00	224.100,00	274.948,08	-50.848,08	219.734,35	55.213,73	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		16.300,00	2.800,00	0,00	0,00	930,28	20.030,28	0,00	20.030,28	17.330,28	2.700,00	162.998,97	-145.668,69	0,00	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		158.800,00	7.900,00	0,00	130,50	-8.052,67	158.777,83	0,00	158.777,83	153.368,41	5.409,42	155.563,04	-2.194,63	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		3.481.200,00	31.800,00	0,00	5.504,95	223,31	3.518.728,26	0,00	3.518.728,26	3.417.938,51	100.789,75	3.350.991,04	66.947,47	0,00	

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.387.500,00	57.100,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.329.500,24	0,00	-1.329.500,24	-1.375.736,61	46.236,37	-1.216.940,85	-158.795,76	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.387.500,00	57.100,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.329.500,24	0,00	-1.329.500,24	-1.375.736,61	46.236,37	-1.216.940,85	-158.795,76	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.387.500,00	57.100,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.329.500,24	0,00	-1.329.500,24	-1.375.736,61	46.236,37	-1.216.940,85	-158.795,76	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.387.500,00	57.100,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.329.500,24	0,00	-1.329.500,24	-1.375.736,61	46.236,37	-1.216.940,85	-158.795,76	0,00	

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		141.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	141.800,00	40.969,67	182.769,67	316.627,00	-133.857,33	373.145,23	-56.518,23	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		95.000,00	400,00	0,00	300,44	0,00	95.700,44	0,00	95.700,44	66.734,44	28.966,00	71.684,44	-4.950,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		97.100,00	5.800,00	0,00	75,48	0,00	102.975,48	0,00	102.975,48	105.556,91	-2.581,43	109.311,46	-3.754,55	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.600,00	2.800,00	0,00	91,38	0,00	6.491,38	0,00	6.491,38	6.090,06	401,32	3.596,50	2.493,56	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		323.800,00	-25.700,00	0,00	80,19	0,00	298.180,19	0,00	298.180,19	276.801,76	21.378,43	312.530,91	-35.729,15	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		661.300,00	-16.700,00	0,00	547,49	0,00	645.147,49	40.969,67	686.117,16	771.810,17	-85.693,01	870.268,54	-98.458,37	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		290.800,00	0,00	0,00	0,00	-5.875,29	284.924,71	0,00	284.924,71	264.723,02	20.201,69	273.327,76	-8.604,74	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		462.600,00	-29.900,00	0,00	4.090,30	-913,82	435.876,48	0,00	435.876,48	365.715,65	70.160,83	713.716,75	-348.001,10	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		534.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	534.600,00	0,00	534.600,00	485.816,49	48.783,51	499.738,59	-13.922,10	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		48.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.700,00	0,00	48.700,00	375,80	48.324,20	1.234,76	-858,96	0,00	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		103.700,00	1.600,00	0,00	377,30	913,82	106.591,12	0,00	106.591,12	49.598,80	56.992,32	60.878,75	-11.279,95	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.440.400,00	-28.300,00	0,00	4.467,60	-5.875,29	1.410.692,31	0,00	1.410.692,31	1.166.229,76	244.462,55	1.548.896,61	-382.666,85	0,00	

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	Erträge	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	und	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-779.100,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-765.544,82	40.969,67	-724.575,15	-394.419,59	-330.155,56	-678.628,07	284.208,48	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	17.902,36	1.797,64	19.717,00	-1.814,64	0,00	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	17.902,36	1.797,64	19.717,00	-1.814,64	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-759.400,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-745.844,82	40.969,67	-704.875,15	-376.517,23	-328.357,92	-658.911,07	282.393,84	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-759.400,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-745.844,82	40.969,67	-704.875,15	-376.517,23	-328.357,92	-658.911,07	282.393,84	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-759.400,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-745.844,82	40.969,67	-704.875,15	-376.517,23	-328.357,92	-658.911,07	282.393,84	0,00	

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	ertragungen im	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	ermächti-	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.436.400,00	142.400,00	0,00	20.316,90	0,00	2.599.116,90	0,00	2.599.116,90	2.852.362,75	-253.245,85	2.494.773,32	357.589,43	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.426.900,00	10.100,00	0,00	1.450,28	0,00	1.438.450,28	0,00	1.438.450,28	1.439.340,47	-890,19	1.563.958,08	-124.617,61	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.837,63	-2.837,63	0,00	2.837,63	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.863.300,00	152.500,00	0,00	21.767,18	0,00	4.037.567,18	0,00	4.037.567,18	4.294.540,85	-256.973,67	4.058.731,40	235.809,45	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		2.494.300,00	9.700,00	0,00	21.767,18	0,00	2.525.767,18	0,00	2.525.767,18	2.525.700,02	67,16	2.323.189,51	202.510,51	0,00	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.719,82	-2.719,82	13.614,67	-10.894,85	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.494.300,00	9.700,00	0,00	21.767,18	0,00	2.525.767,18	0,00	2.525.767,18	2.528.419,84	-2.652,66	2.336.804,18	191.615,66	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		1.369.000,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.511.800,00	0,00	1.511.800,00	1.766.121,01	-254.321,01	1.721.927,22	44.193,79	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	8.250,87	-550,87	27.416,46	-19.165,59	0,00	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.300,00	0,00	26.300,00	29.993,65	-3.693,65	53.817,30	-23.823,65	0,00	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-18.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.600,00	0,00	-18.600,00	-21.742,78	3.142,78	-26.400,84	4.658,06	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		1.350.400,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.493.200,00	0,00	1.493.200,00	1.744.378,23	-251.178,23	1.695.526,38	48.851,85	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		1.350.400,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.493.200,00	0,00	1.493.200,00	1.744.378,23	-251.178,23	1.695.526,38	48.851,85	0,00	

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		1.350.400,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.493.200,00	0,00	1.493.200,00	1.744.378,23	-251.178,23	1.695.526,38	48.851,85	0,00	

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		1	11100	11103	11104	11900	
			Verwaltungssteuerung	Öffentlichkeitsarbeit	Politische Gremien	Recht	
		in €	in €	in €	in €	in €	
9	+ Sonstige laufende Erträge	590,00	0,00	590,00	0,00	0,00	
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	590,00	0,00	590,00	0,00	0,00	
11	- Personalaufwendungen	57.525,32	0,00	0,00	57.525,32	0,00	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.289,97	0,00	2.289,97	0,00	0,00	
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	284,88	0,00	0,00	284,88	0,00	
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	20.225,88	13.450,15	1.343,05	3.352,13	2.080,52	
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	80.326,02	13.450,15	3.633,02	61.162,33	2.080,52	
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-79.736,02	-13.450,15	-3.043,02	-61.162,33	-2.080,52	
24	= Ordentliches Ergebnis	-79.736,02	-13.450,15	-3.043,02	-61.162,33	-2.080,52	
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79.736,02	-13.450,15	-3.043,02	-61.162,33	-2.080,52	
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79.736,02	-13.450,15	-3.043,02	-61.162,33	-2.080,52	

3 Ordnung und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12605	12606	12607	21100	21500
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Freiwillige Feuerwehr Crivitz	Freiwillige Feuerwehr Kladow	Freiwillige Feuerwehr Wessin	Grundschule Crivitz, Schulstr. 1	Regionale Schule Crivitz, Straße der Freundschaft 19 A
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	194.085,04	8.157,99	3.524,42	334,61	18.010,82	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	4.264,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	585.619,95	0,00	0,00	0,00	7.840,00	9.450,90
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	706,19	0,00	0,00	0,00	282,72	423,47
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.246.630,95	3.518,50	0,00	0,00	89.273,20	137.938,40
9	+ Sonstige laufende Erträge	10.895,45	1.100,00	0,00	2.225,00	688,50	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.042.201,90	12.776,49	3.524,42	2.559,61	116.095,24	147.812,77
11	- Personalaufwendungen	1.861.915,70	5.995,00	3.360,00	3.570,00	51.789,95	67.017,97
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.110.376,04	28.796,10	2.011,32	8.214,49	122.042,66	128.761,25
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	274.948,08	33.892,02	4.721,54	3.850,97	11.037,66	66.932,73
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.330,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	153.368,41	21.683,74	2.371,99	4.323,27	32.305,03	34.121,20
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.417.938,51	90.366,86	12.464,85	19.958,73	217.175,32	296.833,15
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.375.736,61	-77.590,37	-8.940,43	-17.399,12	-101.080,08	-149.020,38
24	= Ordentliches Ergebnis	-1.375.736,61	-77.590,37	-8.940,43	-17.399,12	-101.080,08	-149.020,38
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.375.736,61	-77.590,37	-8.940,43	-17.399,12	-101.080,08	-149.020,38
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.375.736,61	-77.590,37	-8.940,43	-17.399,12	-101.080,08	-149.020,38

3 Ordnung und Soziales

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		21504	27200	36503	36505	36506	42402
		Turnhalle Regionale Schule (Neustadt)	Bibliothek	Hort Crivitz	Kita "Uns Lütten" Crivitz	Kita Wessin	Sportplatz Geschwister-Scholl-Plat z
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.917,92	0,00	12.765,36	89.969,06	10.891,79	1.172,50
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	4.264,32	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.232,66	1.503,00	145.492,12	325.418,29	36.104,52	650,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	322.356,33	611.409,02	80.772,35	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	150,00	200,00	476,13	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	33.150,58	1.503,00	480.763,81	1.031.260,69	128.244,79	1.822,50
11	- Personalaufwendungen	6.113,13	32.117,96	451.898,17	986.210,68	129.929,39	18.848,88
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.077,26	3.914,93	65.501,17	114.734,42	12.955,31	4.729,75
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	28.350,32	114,00	21.054,12	27.599,92	1.421,47	4.578,49
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.530,96	337,12	11.257,44	35.317,21	4.823,05	421,28
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	91.071,67	36.484,01	549.710,90	1.163.862,23	149.129,22	28.578,40
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-57.921,09	-34.981,01	-68.947,09	-132.601,54	-20.884,43	-26.755,90
24	= Ordentliches Ergebnis	-57.921,09	-34.981,01	-68.947,09	-132.601,54	-20.884,43	-26.755,90
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-57.921,09	-34.981,01	-68.947,09	-132.601,54	-20.884,43	-26.755,90
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-57.921,09	-34.981,01	-68.947,09	-132.601,54	-20.884,43	-26.755,90

3 Ordnung und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		42404	55300	21102	21103	21104	21502
		Turnhalle Geschwister-Scholl-Pla- tz	Friedhofs- und Bestattungswesen	Schulkostenbeiträge Grundschule	Sportplatz Grundschule Crivitz	Turnhalle Grundschule Crivitz	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	2.034,46	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.549,00	37.525,46	0,00	0,00	3.070,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	1.363,15	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.549,00	39.559,92	0,00	1.363,15	3.070,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	18.848,88	79.083,68	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.335,08	14.124,79	7.377,05	1.363,15	12.438,94	8.680,15
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	891,15	2.827,70	0,00	349,69	3.723,93	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.347,04	1.045,27	0,00	0,00	431,06	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	36.422,12	97.081,44	7.377,05	1.712,84	16.593,93	8.680,15
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-31.873,12	-57.521,52	-7.377,05	-349,69	-13.523,93	-8.680,15
24	= Ordentliches Ergebnis	-31.873,12	-57.521,52	-7.377,05	-349,69	-13.523,93	-8.680,15
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-31.873,12	-57.521,52	-7.377,05	-349,69	-13.523,93	-8.680,15
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-31.873,12	-57.521,52	-7.377,05	-349,69	-13.523,93	-8.680,15

3 Ordnung und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		21503	28100	33100	36100	36300	36600
		Sportplatz Regionale Schule (Neustadt)	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung der Wohlfahrtspflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Schul- und Jugendsozialarbeit	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.663,11	0,00	0,00	0,00	0,00	2.186,72
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	784,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	1.940,82	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	10.447,11	1.940,82	0,00	0,00	0,00	2.186,72
11	- Personalaufwendungen	7.132,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	774,24	16.770,25	0,00	469.474,16	16.700,00	888,12
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	18.062,22	0,00	0,00	0,00	0,00	3.358,27
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.600,00	7.330,28	0,00	0,00	4.900,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	52,75	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	25.968,47	19.423,00	7.330,28	469.474,16	16.700,00	9.146,39
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-15.521,36	-17.482,18	-7.330,28	-469.474,16	-16.700,00	-6.959,67
24	= Ordentliches Ergebnis	-15.521,36	-17.482,18	-7.330,28	-469.474,16	-16.700,00	-6.959,67
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-15.521,36	-17.482,18	-7.330,28	-469.474,16	-16.700,00	-6.959,67
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-15.521,36	-17.482,18	-7.330,28	-469.474,16	-16.700,00	-6.959,67

3 Ordnung und Soziales

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		42100	42403	42405	53301		
		Förderung des Sports	Sportplatz Wessin	Ausweichsportplatz (Neubau)	Feuerlöschwasser		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	15.431,93	24,35		
9	+ Sonstige laufende Erträge	4.115,00	0,00	0,00	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.115,00	0,00	15.431,93	24,35		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	231,00	1.405,20	75,28		
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	41.913,43	268,43		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.500,00	0,00	0,00	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.500,00	231,00	43.318,63	343,71		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.615,00	-231,00	-27.886,70	-319,36		
24	= Ordentliches Ergebnis	1.615,00	-231,00	-27.886,70	-319,36		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.615,00	-231,00	-27.886,70	-319,36		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.615,00	-231,00	-27.886,70	-319,36		

4 Bau- und Verkehrswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)
		4	11408	11409	54100	11402	53500
			Bauhof Crivitz	Bauhof Wessin	Gemeindestraßen	Liegenschaften	Kombinierte Versorgung (WEMAG)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	316.627,00	0,00	0,00	289.237,80	270,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.734,44	0,00	0,00	3.067,40	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.556,91	0,00	0,00	177,96	53.942,32	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.090,06	0,00	0,00	3.090,06	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	276.801,76	1.807,02	0,00	91,58	11.281,61	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	771.810,17	1.807,02	0,00	295.664,80	65.493,93	0,00
11	- Personalaufwendungen	264.723,02	257.613,58	7.109,44	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365.715,65	43.172,78	9.899,71	111.397,91	4.800,00	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	485.816,49	29.744,62	2.570,48	373.042,87	314,05	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	375,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	49.598,80	7.133,05	249,62	0,00	3.064,84	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.166.229,76	337.664,03	19.829,25	484.440,78	8.178,89	0,00
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-394.419,59	-335.857,01	-19.829,25	-188.775,98	57.315,04	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	17.902,36	0,00	0,00	0,00	0,00	17.902,36
23	= Finanzergebnis	17.902,36	0,00	0,00	0,00	0,00	17.902,36
24	= Ordentliches Ergebnis	-376.517,23	-335.857,01	-19.829,25	-188.775,98	57.315,04	17.902,36
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-376.517,23	-335.857,01	-19.829,25	-188.775,98	57.315,04	17.902,36
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-376.517,23	-335.857,01	-19.829,25	-188.775,98	57.315,04	17.902,36

4 Bau- und Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		53700	53800	54000	54200	54300	54500
		Abfallwirtschaft	Abwasserbeseitigung	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen	Nebenanlagen an Landesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	2.210,47	5.524,12	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.883,76	393,80	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	881,79	0,00	169.501,22	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.765,55	393,80	169.501,22	2.210,47	5.524,12	3.000,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.590,56	0,00	0,00	0,00	0,00	14.558,39
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	3.235,71	10.736,50	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	375,80	0,00	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	8.590,56	375,80	0,00	3.235,71	10.736,50	14.558,39
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.825,01	18,00	169.501,22	-1.025,24	-5.212,38	-11.558,39
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.825,01	18,00	169.501,22	-1.025,24	-5.212,38	-11.558,39
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.825,01	18,00	169.501,22	-1.025,24	-5.212,38	-11.558,39
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.825,01	18,00	169.501,22	-1.025,24	-5.212,38	-11.558,39

4 Bau- und Verkehrswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54600	54900	55100	55200	55500	57100
		Parkplätze und Stellflächen	Straßenrechtsangele- genheiten	Öffentliches Grün	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen	Kommunale Forstwirtschaft (Stadtwald)	Wirtschaftsförderung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.221,03	0,00	3.582,50	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.970,14	954,50	0,00	44.600,17	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.448,75
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	93.238,54	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	12.191,17	954,50	3.582,50	44.600,17	93.238,54	38.448,75
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367,71	0,00	15.145,30	57.553,33	58.493,65	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	10.458,53	0,00	0,00	37.110,74	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	12,16	2.822,41	32.928,81
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	10.826,24	0,00	15.145,30	94.676,23	61.316,06	32.928,81
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.364,93	954,50	-11.562,80	-50.076,06	31.922,48	5.519,94
24	= Ordentliches Ergebnis	1.364,93	954,50	-11.562,80	-50.076,06	31.922,48	5.519,94
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.364,93	954,50	-11.562,80	-50.076,06	31.922,48	5.519,94
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.364,93	954,50	-11.562,80	-50.076,06	31.922,48	5.519,94

4 Bau- und Verkehrswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57300	57308	57309	57310	57311	57312
		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	Bürgerhaus Crivitz	Dorfgemeinschaftshaus Kladow	Kulturhaus Wessin	Wohnungen Settiner Weg 2	Wohnung Bürgerhaus
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	394,62	0,00	4.415,03	771,43	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.125,17	1.510,00	2.582,50	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	7.556,00	5.431,88
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	394,62	2.125,17	5.925,03	3.353,93	7.556,00	5.431,88
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.330,66	4.297,90	11.045,84	4.982,66	1.018,95
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	4.241,03	4.134,81	6.717,52	2.857,77	651,86	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	89,78	1.893,94	393,05	538,26	472,88	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	4.330,81	26.359,41	11.408,47	14.441,87	6.107,40	1.018,95
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.936,19	-24.234,24	-5.483,44	-11.087,94	1.448,60	4.412,93
24	= Ordentliches Ergebnis	-3.936,19	-24.234,24	-5.483,44	-11.087,94	1.448,60	4.412,93
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.936,19	-24.234,24	-5.483,44	-11.087,94	1.448,60	4.412,93
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.936,19	-24.234,24	-5.483,44	-11.087,94	1.448,60	4.412,93

4 Bau- und Verkehrswesen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		57314	57315				
		Marktplatz Crivitz	Festwiese am Crivitzer See				
		in €	in €				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.207,00	440,00				
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.207,00	440,00				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	60,30				
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60,30				
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	5.207,00	379,70				
24	= Ordentliches Ergebnis	5.207,00	379,70				
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	5.207,00	379,70				
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	5.207,00	379,70				

5 Zentrale Finanzleistungen

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)			
		5	61100	61200			
		in €	in €	in €			
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.852.362,75	2.852.362,75	0,00			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.439.340,47	1.439.340,47	0,00			
9	+ Sonstige laufende Erträge	2.837,63	2.837,63	0,00			
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.294.540,85	4.294.540,85	0,00			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.525.700,02	2.525.700,02	0,00			
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.719,82	2.680,82	39,00			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.528.419,84	2.528.380,84	39,00			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.766.121,01	1.766.160,01	-39,00			
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.250,87	5.389,75	2.861,12			
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	29.993,65	5.728,75	24.264,90			
23	= Finanzergebnis	-21.742,78	-339,00	-21.403,78			
24	= Ordentliches Ergebnis	1.744.378,23	1.765.821,01	-21.442,78			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.744.378,23	1.765.821,01	-21.442,78			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.744.378,23	1.765.821,01	-21.442,78			

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	590,00	-590,00	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	590,00	-590,00	0,00	
	- Personalauszahlungen		58.000,00	-3.500,00	0,00	0,00	5.651,98	60.151,98	0,00	60.151,98	57.788,04	2.363,94	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	1.732,47	2.167,53	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		29.400,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	30.800,00	0,00	30.800,00	27.541,58	3.258,42	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		91.300,00	-2.100,00	0,00	0,00	5.651,98	94.851,98	0,00	94.851,98	87.062,09	7.789,89	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-86.472,09	-8.379,89	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-86.472,09	-8.379,89	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-86.472,09	-8.379,89	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-91.300,00	2.100,00	0,00	0,00	-5.651,98	-94.851,98	0,00	-94.851,98	-86.472,09	-8.379,89	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	284,88	0,00	0,00	284,88	0,00	284,88	0,00	284,88	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		0,00	0,00	284,88	0,00	0,00	284,88	0,00	284,88	0,00	284,88	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		0,00	0,00	-284,88	0,00	0,00	-284,88	0,00	-284,88	0,00	-284,88	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-91.300,00	2.100,00	-284,88	0,00	-5.651,98	-95.136,86	0,00	-95.136,86	-86.472,09	-8.664,77	0,00	

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		85.000,00	23.300,00	0,00	0,00	0,00	108.300,00	0,00	108.300,00	102.188,17	6.111,83	0,00	
	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.264,32	235,68	0,00	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		595.700,00	4.800,00	0,00	2.989,36	0,00	603.489,36	0,00	603.489,36	602.296,33	1.193,03	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		600,00	0,00	0,00	82,72	0,00	682,72	0,00	682,72	720,64	-37,92	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.389.700,00	46.500,00	0,00	2.563,38	0,00	1.438.763,38	0,00	1.438.763,38	1.228.062,22	210.701,16	0,00	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		1.100,00	9.100,00	0,00	992,56	0,00	11.192,56	0,00	11.192,56	9.980,82	1.211,74	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		2.072.100,00	88.200,00	0,00	6.628,02	0,00	2.166.928,02	0,00	2.166.928,02	1.947.512,50	219.415,52	0,00	
	- Personalauszahlungen		1.858.400,00	0,00	0,00	54,00	223,31	1.858.677,31	0,00	1.858.677,31	1.902.658,89	-43.981,58	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.262.600,00	21.100,00	0,00	5.320,45	7.122,39	1.296.142,84	0,00	1.296.142,84	1.021.843,16	274.299,68	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		14.500,00	2.800,00	0,00	0,00	930,28	18.230,28	0,00	18.230,28	17.439,46	790,82	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		158.800,00	7.900,00	0,00	130,50	-8.052,67	158.777,83	0,00	158.777,83	149.613,07	9.164,76	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		3.294.300,00	31.800,00	0,00	5.504,95	223,31	3.331.828,26	0,00	3.331.828,26	3.091.554,58	240.273,68	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-1.222.200,00	56.400,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.164.900,24	0,00	-1.164.900,24	-1.144.042,08	-20.858,16	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-1.222.200,00	56.400,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.164.900,24	0,00	-1.164.900,24	-1.144.042,08	-20.858,16	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-1.222.200,00	56.400,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.164.900,24	0,00	-1.164.900,24	-1.144.042,08	-20.858,16	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-1.222.200,00	56.400,00	0,00	1.123,07	-223,31	-1.164.900,24	0,00	-1.164.900,24	-1.144.042,08	-20.858,16	0,00	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		547.000,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	573.500,00	0,00	573.500,00	88.234,78	485.265,22	0,00	
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		557.000,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	583.500,00	0,00	583.500,00	88.234,78	495.265,22	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		460.400,00	40.700,00	-284,88	0,00	0,00	500.815,12	3.536,11	504.351,23	274.805,53	229.545,70	366.000,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		460.400,00	40.700,00	-284,88	0,00	0,00	500.815,12	3.536,11	504.351,23	274.805,53	229.545,70	366.000,00	

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		96.600,00	-14.200,00	284,88	0,00	0,00	82.684,88	-3.536,11	79.148,77	-186.570,75	265.719,52	-366.000,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-1.125.600,00	42.200,00	284,88	1.123,07	-223,31	-1.082.215,36	-3.536,11	-1.085.751,47	-1.330.612,83	244.861,36	-366.000,00	

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	gung von	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	des	haltsjahr	Ermäch-	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	40.969,67	41.169,67	51.424,89	-10.255,22	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		66.300,00	400,00	0,00	300,44	0,00	67.000,44	0,00	67.000,44	66.038,72	961,72	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		97.100,00	5.800,00	0,00	75,48	0,00	102.975,48	0,00	102.975,48	102.808,49	166,99	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.600,00	2.800,00	0,00	91,38	0,00	6.491,38	0,00	6.491,38	6.235,06	256,32	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		273.800,00	-25.700,00	0,00	80,19	0,00	248.180,19	0,00	248.180,19	262.734,09	-14.553,90	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		441.000,00	-16.700,00	0,00	547,49	0,00	424.847,49	40.969,67	465.817,16	489.241,25	-23.424,09	0,00
	- Personalauszahlungen		315.400,00	0,00	0,00	0,00	-5.875,29	309.524,71	0,00	309.524,71	290.077,46	19.447,25	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		462.600,00	-29.900,00	0,00	4.090,30	-913,82	435.876,48	0,00	435.876,48	335.240,16	100.636,32	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		48.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.700,00	0,00	48.700,00	393,69	48.306,31	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen		103.700,00	1.600,00	0,00	377,30	913,82	106.591,12	0,00	106.591,12	45.734,89	60.856,23	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		930.400,00	-28.300,00	0,00	4.467,60	-5.875,29	900.692,31	0,00	900.692,31	671.446,20	229.246,11	0,00
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-489.400,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-475.844,82	40.969,67	-434.875,15	-182.204,95	-252.670,20	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	0,00
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	0,00	19.700,00	0,00
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-469.700,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-456.144,82	40.969,67	-415.175,15	-182.204,95	-232.970,20	0,00
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-469.700,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-456.144,82	40.969,67	-415.175,15	-182.204,95	-232.970,20	0,00
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-469.700,00	11.600,00	0,00	-3.920,11	5.875,29	-456.144,82	40.969,67	-415.175,15	-182.204,95	-232.970,20	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		425.600,00	187.900,00	0,00	0,00	0,00	613.500,00	0,00	613.500,00	134.902,25	478.597,75	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	2.797,04	0,00	2.797,04	0,00	2.797,04	2.853,75	-56,71	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		51.000,00	-35.300,00	0,00	0,00	0,00	15.700,00	0,00	15.700,00	17.814,51	-2.114,51	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		476.600,00	152.600,00	0,00	2.797,04	0,00	631.997,04	0,00	631.997,04	155.570,51	476.426,53	0,00

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	157.300,00	0,00	0,00	2.915,50	160.215,50	0,00	160.215,50	2.037,25	158.178,25	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		623.600,00	-162.800,00	0,00	0,00	-2.915,50	457.884,50	0,00	457.884,50	354.738,39	103.146,11	48.271,69	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20)		623.600,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	618.100,00	0,00	618.100,00	356.775,64	261.324,36	48.271,69	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-147.000,00	158.100,00	0,00	2.797,04	0,00	13.897,04	0,00	13.897,04	-201.205,13	215.102,17	-48.271,69	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-616.700,00	169.700,00	0,00	-1.123,07	5.875,29	-442.247,78	40.969,67	-401.278,11	-383.410,08	-17.868,03	-48.271,69	

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.436.400,00	142.400,00	0,00	20.316,90	0,00	2.599.116,90	0,00	2.599.116,90	2.800.380,37	-201.263,47	0,00	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		1.426.900,00	10.100,00	0,00	1.450,28	0,00	1.438.450,28	0,00	1.438.450,28	1.439.340,47	-890,19	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		3.863.300,00	152.500,00	0,00	21.767,18	0,00	4.037.567,18	0,00	4.037.567,18	4.239.720,84	-202.153,66	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		2.568.200,00	9.700,00	0,00	21.767,18	0,00	2.599.667,18	0,00	2.599.667,18	2.597.196,38	2.470,80	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		2.568.200,00	9.700,00	0,00	21.767,18	0,00	2.599.667,18	0,00	2.599.667,18	2.597.196,38	2.470,80	0,00	
1.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		1.295.100,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.437.900,00	0,00	1.437.900,00	1.642.524,46	-204.624,46	0,00	
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	27.488,14	-19.788,14	0,00	
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.300,00	0,00	26.300,00	29.949,40	-3.649,40	0,00	
2.	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-18.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.600,00	0,00	-18.600,00	-2.461,26	-16.138,74	0,00	
3.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		1.276.500,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.419.300,00	0,00	1.419.300,00	1.640.063,20	-220.763,20	0,00	
5.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		1.276.500,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.419.300,00	0,00	1.419.300,00	1.640.063,20	-220.763,20	0,00	
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		1.276.500,00	142.800,00	0,00	0,00	0,00	1.419.300,00	0,00	1.419.300,00	1.640.063,20	-220.763,20	0,00	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		377.800,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	379.000,00	0,00	379.000,00	379.069,33	-69,33	0,00	
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	13.821,32	-2.121,32	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)		389.500,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	390.700,00	0,00	390.700,00	392.890,65	-2.190,65	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		389.500,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	390.700,00	0,00	390.700,00	392.890,65	-2.190,65	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		1.666.000,00	144.000,00	0,00	0,00	0,00	1.810.000,00	0,00	1.810.000,00	2.032.953,85	-222.953,85	0,00	

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		1	11100	11103	11104	11900	
			Verwaltungssteuerung	Öffentlichkeitsarbeit	Politische Gremien	Recht	
		in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	590,00	0,00	590,00	0,00	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	590,00	0,00	590,00	0,00	0,00	
	- Personalauszahlungen	57.788,04	0,00	0,00	57.788,04	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.732,47	0,00	1.732,47	0,00	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	27.541,58	14.472,87	1.343,05	3.657,70	8.067,96	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	87.062,09	14.472,87	3.075,52	61.445,74	8.067,96	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-86.472,09	-14.472,87	-2.485,52	-61.445,74	-8.067,96	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-86.472,09	-14.472,87	-2.485,52	-61.445,74	-8.067,96	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-86.472,09	-14.472,87	-2.485,52	-61.445,74	-8.067,96	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-86.472,09	-14.472,87	-2.485,52	-61.445,74	-8.067,96	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-86.472,09	-14.472,87	-2.485,52	-61.445,74	-8.067,96	

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	12605	12606	12607	21100	21500
			Freiwillige Feuerwehr Crivitz	Freiwillige Feuerwehr Kladow	Freiwillige Feuerwehr Wessin	Grundschule Crivitz, Schulstr. 1	Regionale Schule Crivitz, Straße der Freundschaft 19 A
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	102.188,17	652,00	0,00	175,00	0,00	0,00
	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	4.264,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	602.296,33	0,00	0,00	0,00	11.065,00	12.464,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	720,64	0,00	0,00	0,00	286,82	433,82
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.228.062,22	3.704,90	213,00	0,00	101.644,24	143.061,60
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	9.980,82	1.100,00	0,00	2.175,00	300,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.947.512,50	5.456,90	213,00	2.350,00	113.296,06	155.959,42
	- Personalauszahlungen	1.902.658,89	5.995,00	3.360,00	3.570,00	51.789,95	67.017,97
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.021.843,16	28.780,37	1.921,24	8.577,15	122.894,40	128.766,82
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	17.439,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	149.613,07	20.933,37	2.414,84	4.440,00	32.226,19	33.986,31
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.091.554,58	55.708,74	7.696,08	16.587,15	206.910,54	229.771,10
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.144.042,08	-50.251,84	-7.483,08	-14.237,15	-93.614,48	-73.811,68
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.144.042,08	-50.251,84	-7.483,08	-14.237,15	-93.614,48	-73.811,68
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.144.042,08	-50.251,84	-7.483,08	-14.237,15	-93.614,48	-73.811,68
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.144.042,08	-50.251,84	-7.483,08	-14.237,15	-93.614,48	-73.811,68
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	88.234,78	0,00	0,00	0,00	388,50	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	88.234,78	0,00	0,00	0,00	388,50	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	274.805,53	9.159,54	969,49	3.308,20	6.827,52	33.049,67
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	274.805,53	9.159,54	969,49	3.308,20	6.827,52	33.049,67
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-186.570,75	-9.159,54	-969,49	-3.308,20	-6.439,02	-33.049,67
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-1.330.612,83	-59.411,38	-8.452,57	-17.545,35	-100.053,50	-106.861,35

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		21504	27200	36503	36505	36506	42402
		Turnhalle Regionale Schule (Neustadt)	Bibliothek	Hort Crivitz	Kita "Uns Lütten" Crivitz	Kita Wessin	Sportplatz Geschwister-Scholl-Platz
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	744,00	87.959,76	10.823,99	0,00
	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	4.264,32	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.556,08	1.503,00	145.110,29	323.169,97	37.068,33	896,66
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	328.572,42	603.981,76	44.940,11	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	150,00	200,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9.556,08	1.503,00	474.576,71	1.019.575,81	92.832,43	896,66
	- Personalauszahlungen	6.113,13	32.117,96	452.113,13	1.015.562,52	141.105,76	18.848,88
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.683,75	3.906,53	42.812,04	77.173,52	10.618,73	2.999,46
	- Sonstige laufende Auszahlungen	3.530,96	337,60	11.086,67	32.495,03	4.619,36	463,63
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	64.327,84	36.362,09	506.011,84	1.125.231,07	156.343,89	22.311,97
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-54.771,76	-34.859,09	-31.435,13	-105.655,26	-63.511,46	-21.415,31
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-54.771,76	-34.859,09	-31.435,13	-105.655,26	-63.511,46	-21.415,31
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-54.771,76	-34.859,09	-31.435,13	-105.655,26	-63.511,46	-21.415,31
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-54.771,76	-34.859,09	-31.435,13	-105.655,26	-63.511,46	-21.415,31
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	6.768,04	2.257,63	696,46	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	6.768,04	2.257,63	696,46	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-6.768,04	-2.257,63	-696,46	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-54.771,76	-34.859,09	-38.203,17	-107.912,89	-64.207,92	-21.415,31

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		42404	55300	21102	21103	21104	21502
		Turnhalle Geschwister-Scholl-Pla- tz	Friedhofs- und Bestattungswesen	Schulkostenbeiträge Grundschule	Sportplatz Grundschule Crivitz	Turnhalle Grundschule Crivitz	Schulkostenbeiträge an Regionalschulträger
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.833,42	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.089,00	52.675,00	0,00	0,00	3.915,00	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	1.363,15	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.089,00	54.508,42	0,00	1.363,15	3.915,00	0,00
	- Personalauszahlungen	18.848,88	79.083,68	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.749,87	13.418,17	8.635,56	1.363,15	12.827,40	11.825,31
	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.284,47	1.125,90	0,00	0,00	431,06	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	35.883,22	93.627,75	8.635,56	1.363,15	13.258,46	11.825,31
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-31.794,22	-39.119,33	-8.635,56	0,00	-9.343,46	-11.825,31
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-31.794,22	-39.119,33	-8.635,56	0,00	-9.343,46	-11.825,31
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-31.794,22	-39.119,33	-8.635,56	0,00	-9.343,46	-11.825,31
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-31.794,22	-39.119,33	-8.635,56	0,00	-9.343,46	-11.825,31
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.213,31	2.584,32	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.213,31	2.584,32	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.213,31	-2.584,32	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-33.007,53	-41.703,65	-8.635,56	0,00	-9.343,46	-11.825,31

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		21503	28100	33100	36100	36300	36600
		Sportplatz Regionale Schule (Neustadt)	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung der Wohlfahrtspflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Schul- und Jugendsozialarbeit	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	784,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	1.940,82	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	784,00	1.940,82	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Personalauszahlungen	7.132,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	783,81	14.131,20	0,00	441.047,62	16.700,00	785,40
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	2.350,00	7.300,00	389,46	0,00	4.900,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	237,66	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	7.915,82	16.718,86	7.300,00	441.437,08	16.700,00	5.685,40
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.131,82	-14.778,04	-7.300,00	-441.437,08	-16.700,00	-5.685,40
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-7.131,82	-14.778,04	-7.300,00	-441.437,08	-16.700,00	-5.685,40
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.131,82	-14.778,04	-7.300,00	-441.437,08	-16.700,00	-5.685,40
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.131,82	-14.778,04	-7.300,00	-441.437,08	-16.700,00	-5.685,40
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-7.131,82	-14.778,04	-7.300,00	-441.437,08	-16.700,00	-5.685,40

3 Ordnung und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		42100	42403	42405	53301		
		Förderung des Sports	Sportplatz Wessin	Ausweichsportplatz (Neubau)	Feuerlöschwasser		
		in €	in €	in €	in €		
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	581,04	0,00		
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	4.115,00	0,00	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.115,00	0,00	581,04	0,00		
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	251,35	1.115,03	75,28		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.500,00	0,00	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.500,00	251,35	1.115,03	75,28		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.615,00	-251,35	-533,99	-75,28		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.615,00	-251,35	-533,99	-75,28		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.615,00	-251,35	-533,99	-75,28		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.615,00	-251,35	-533,99	-75,28		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	87.846,28	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	87.846,28	0,00		
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	207.971,35	0,00		
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	207.971,35	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-120.125,07	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	1.615,00	-251,35	-120.659,06	-75,28		

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		4	11408	11409	54100	11402	53700
			Bauhof Crivitz	Bauhof Wessin	Gemeindestraßen	Liegenschaften	Abfallwirtschaft
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	51.424,89	0,00	0,00	46.933,56	908,83	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.038,72	0,00	0,00	0,00	0,00	5.495,60
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.808,49	0,00	0,00	166,72	53.031,71	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.235,06	0,00	0,00	3.090,06	145,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	262.734,09	1.507,02	0,00	3.521,32	1.000,00	881,79
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	489.241,25	1.507,02	0,00	53.711,66	55.085,54	6.377,39
	- Personalauszahlungen	290.077,46	282.330,89	7.746,57	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	335.240,16	41.229,53	8.024,66	101.719,02	-10.790,80	8.679,26
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	393,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	45.734,89	7.321,27	263,77	0,00	557,11	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	671.446,20	330.881,69	16.035,00	101.719,02	-10.233,69	8.679,26
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-182.204,95	-329.374,67	-16.035,00	-48.007,36	65.319,23	-2.301,87
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-182.204,95	-329.374,67	-16.035,00	-48.007,36	65.319,23	-2.301,87
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-182.204,95	-329.374,67	-16.035,00	-48.007,36	65.319,23	-2.301,87
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-182.204,95	-329.374,67	-16.035,00	-48.007,36	65.319,23	-2.301,87
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.902,25	0,00	0,00	134.902,25	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.853,75	0,00	0,00	2.733,75	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	17.814,51	300,00	0,00	0,00	17.514,51	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	155.570,51	300,00	0,00	137.636,00	17.514,51	0,00
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	2.037,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	354.738,39	18.872,76	0,00	194.181,54	45.280,69	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	356.775,64	18.872,76	0,00	194.181,54	45.280,69	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-201.205,13	-18.572,76	0,00	-56.545,54	-27.766,16	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-383.410,08	-347.947,43	-16.035,00	-104.552,90	37.553,05	-2.301,87

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		53800	54000	54200	54300	54500	54600
		Abwasserbeseitigung	Konzessionsabgaben	Nebenanlagen an Kreisstraßen	Nebenanlagen an Landesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Parkplätze und Stellflächen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	393,80	0,00	0,00	0,00	0,00	3.681,12
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	162.585,42	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	393,80	162.585,42	0,00	0,00	3.000,00	3.681,12
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.093,96	367,71
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	393,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	393,69	0,00	0,00	0,00	13.093,96	367,71
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,11	162.585,42	0,00	0,00	-10.093,96	3.313,41
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,11	162.585,42	0,00	0,00	-10.093,96	3.313,41
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,11	162.585,42	0,00	0,00	-10.093,96	3.313,41
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,11	162.585,42	0,00	0,00	-10.093,96	3.313,41
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	120,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	120,00	0,00	0,00
16.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	2.037,25	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	41.663,09	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	43.700,34	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	-43.700,34	120,00	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	0,11	162.585,42	-43.700,34	120,00	-10.093,96	3.313,41

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54900	55100	55200	55500	57100	57300
		Straßenrechtsangele- genheiten	Öffentliches Grün	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen	Kommunale Forstwirtschaft (Stadtwald)	Wirtschaftsförderung	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	3.582,50	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	887,50	0,00	43.696,03	0,00	0,00	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	37.133,46	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	93.238,54	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	887,50	3.582,50	43.696,03	93.238,54	37.133,46	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.145,30	57.553,33	58.493,65	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	2.385,66	31.836,67	89,78
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	15.145,30	57.553,33	60.879,31	31.836,67	89,78
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	887,50	-11.562,80	-13.857,30	32.359,23	5.296,79	-89,78
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	887,50	-11.562,80	-13.857,30	32.359,23	5.296,79	-89,78
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	887,50	-11.562,80	-13.857,30	32.359,23	5.296,79	-89,78
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	887,50	-11.562,80	-13.857,30	32.359,23	5.296,79	-89,78
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.740,31
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.740,31
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-54.740,31
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	887,50	-11.562,80	-13.857,30	32.359,23	5.296,79	-54.830,09

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57308	57309	57310	57311	57312	57314
		Bürgerhaus Crivitz	Dorfgemeinschaftshaus Kladow	Kulturhaus Wessin	Wohnungen Settiner Weg 2	Wohnung Bürgerhaus	Marktplatz Crivitz
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.135,17	1.510,00	2.682,50	0,00	0,00	5.117,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	7.044,72	5.431,88	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.135,17	1.510,00	2.682,50	7.044,72	5.431,88	5.117,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.929,96	4.353,52	11.209,23	3.024,29	1.110,14	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.876,44	393,05	538,26	472,88	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	23.806,40	4.746,57	11.747,49	3.497,17	1.110,14	0,00
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-21.671,23	-3.236,57	-9.064,99	3.547,55	4.321,74	5.117,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-21.671,23	-3.236,57	-9.064,99	3.547,55	4.321,74	5.117,00
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-21.671,23	-3.236,57	-9.064,99	3.547,55	4.321,74	5.117,00
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-21.671,23	-3.236,57	-9.064,99	3.547,55	4.321,74	5.117,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-21.671,23	-3.236,57	-9.064,99	3.547,55	4.321,74	5.117,00

4 Bau- und Verkehrswesen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		57315					
		Festwiese am Crivitzer See					
		in €					
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	440,00					
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	440,00					
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	97,40					
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	97,40					
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	342,60					
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	342,60					
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	342,60					
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	342,60					
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	342,60					

5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		5	61100	61200	62600		
			Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens		
	in €	in €	in €	in €			
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.800.380,37	2.800.380,37	0,00	0,00		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.439.340,47	1.439.340,47	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.239.720,84	4.239.720,84	0,00	0,00		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.597.196,38	2.597.196,38	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.597.196,38	2.597.196,38	0,00	0,00		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.642.524,46	1.642.524,46	0,00	0,00		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	27.488,14	4.688,70	3.082,44	19.717,00		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	29.949,40	5.684,50	24.264,90	0,00		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-2.461,26	-995,80	-21.182,46	19.717,00		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.640.063,20	1.641.528,66	-21.182,46	19.717,00		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.640.063,20	1.641.528,66	-21.182,46	19.717,00		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.640.063,20	1.641.528,66	-21.182,46	19.717,00		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	379.069,33	379.069,33	0,00	0,00		
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	13.821,32	0,00	13.821,32	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	392.890,65	379.069,33	13.821,32	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	392.890,65	379.069,33	13.821,32	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	2.032.953,85	2.020.597,99	-7.361,14	19.717,00		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2014	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2015	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2014	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2015	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	742,56	2.915,50	0,00	0,00	3.658,06	741,56	0,00	48,59	0,00	0,00	790,15	2.867,91	1,00	1,32	78,39	0,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	71,43	0,00	0,00	71,43	29.928,57	0,00	0,23	99,76	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	742,56	32.915,50	0,00	0,00	33.658,06	741,56	0,00	120,02	0,00	0,00	861,58	32.796,48	1,00	0,35	97,44	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	3.318.006,82	0,00	874,71	0,00	3.317.132,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.317.132,11	3.318.006,82	0,00	100,00	0,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.326.476,38	45.280,69	4.129,68	0,00	5.367.627,39	926,91	0,00	859,08	0,00	0,00	1.785,99	5.365.841,40	5.325.549,47	0,01	99,96	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	15.214.174,62	262.711,66	4.161,66	0,00	15.472.724,62	4.898.420,12	0,00	235.417,41	0,00	0,00	5.133.837,53	10.338.887,09	10.315.754,50	1,52	66,82	0,00
1.2.4 Infrastrukturvermögen	17.293.742,61	31.842,64	0,00	240.802,65	17.566.387,90	8.152.842,32	0,00	434.624,42	0,00	0,00	8.587.466,74	8.978.921,16	9.140.900,29	2,47	51,11	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	37.459,32	0,00	0,00	0,00	37.459,32	735,66	0,00	624,33	0,00	0,00	1.359,99	36.099,33	36.723,66	1,66	96,36	0,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.194.176,26	11.340,80	0,00	0,00	1.205.517,06	970.675,47	0,00	36.585,11	0,00	0,00	1.007.260,58	198.256,48	223.500,79	3,03	16,44	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	210.962,75	105.558,92	0,00	0,00	316.521,67	104.787,37	0,00	52.819,08	0,00	0,00	157.606,45	158.915,22	106.175,38	16,68	50,20	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	36.800,66	204.001,99	0,00	-240.802,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.800,66	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	42.631.799,42	660.736,70	9.166,05	0,00	43.283.370,07	14.128.387,85	0,00	760.929,43	0,00	0,00	14.889.317,28	28.394.052,79	28.503.411,57	1,75	65,60	0,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	126.262,44	0,00	0,00	0,00	126.262,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.262,44	126.262,44	0,00	100,00	0,00
Summe Finanzanlagen	126.262,44	0,00	0,00	0,00	126.262,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.262,44	126.262,44	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen	42.758.004,42	693.652,20	9.166,05	0,00	43.443.290,57	14.129.129,41	0,00	761.049,45	0,00	0,00	14.890.178,86	28.553.111,71	28.629.675,01	1,75	65,72	0,00
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	12.932.580,03	313.054,69	19.271,75	0,00	13.226.362,97	5.216.942,58	0,00	341.573,89	0,00	0,00	5.558.516,47	7.667.846,50	7.715.637,45	2,58	57,97	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	91.208,92	2.987,62	0,00	0,00	94.196,54	23.259,16	0,00	3.224,32	0,00	0,00	26.483,48	67.713,06	67.949,76	3,42	71,88	0,00
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	13.023.788,95	316.042,31	19.271,75	0,00	13.320.559,51	5.240.201,74	0,00	344.798,21	0,00	0,00	5.584.999,95	7.735.559,56	7.783.587,21	2,58	58,07	0,00

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €		in €	zum Ende des Haushaltsjahres in €	zum Ende des Haushaltsjahres in €	zum Ende des Haushaltsjahres in €
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen	34.098,07	0,00	0,00	34.098,07	0,00	12.257,59	21.840,48	22.371,52
	- Beitragsforderungen	1.052,56	0,00	0,00	1.052,56	0,00	3.797,99	-2.745,43	-2.806,31
	- Steuerforderungen	128.356,09	0,00	0,00	128.356,09	0,00	69.896,05	58.460,04	15.301,73
	- Grundsteuer	88.961,91	0,00	0,00	88.961,91	0,00	46.803,42	42.158,49	6.914,15
	- Gewerbesteuer	35.676,97	0,00	0,00	35.676,97	0,00	22.188,46	13.488,51	6.781,30
	- Sonstige	3.717,21	0,00	0,00	3.717,21	0,00	904,17	2.813,04	1.606,28
	- Forderungen aus Transferleistungen	88,47	0,00	0,00	88,47	0,00	0,00	88,47	1.664,33
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.934,69	0,00	0,00	3.934,69	0,00	0,00	3.934,69	6.871,74
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	167.529,88	0,00	0,00	167.529,88	0,00	85.951,63	81.578,25	43.403,01
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.794,31	0,00	0,00	17.794,31	0,00	6.005,21	11.789,10	14.558,46
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	2.116.361,33	0,00	0,00	2.116.361,33	0,00	0,00	2.116.361,33	2.187.680,90
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	65.784,98	0,00	0,00	65.784,98	0,00	0,00	65.784,98	12.941,27
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	137.547,02	0,00	0,00	137.547,02	0,00	0,00	137.547,02	98.682,48
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.505.017,52	0,00	0,00	2.505.017,52	0,00	91.956,84	2.413.060,68	2.357.266,12

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***

Verbindlichkeitenübersicht 2015 der Stadt Crivitz										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i>	Stand zum 31. Dezember <i>Haushaltsjahr</i> (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 / Haushalts- vorjahr
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	216.000,00	810.000,00	0,00	1.026.000,00	0,00	1.026.000,00	0,00		1.242.000,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	72.491,38	0,00	0,00	72.491,38	0,00	72.491,38	0,00		1.071,05
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	681,36	0,00	0,00	681,36	0,00	681,36	0,00		-74,24
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	1.230,49	0,00	0,00	1.230,49	0,00	1.230,49	0,00		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	1.987,29	0,00	0,00	1.987,29	0,00	1.987,29	0,00		0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	180.391,82	0,00	0,00	180.391,82	0,00	180.391,82	0,00		197.415,02
4	Summe der Verbindlichkeiten	472.782,34	810.000,00	0,00	1.282.782,34	0,00	1.282.782,34	0,00		1.440.411,83

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
1.	Aufwandsermächtigungen			
	1 - Zentrale Dienste	89.200,00	80.326,02	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	3.513.000,00	3.417.938,51	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	1.412.100,00	1.166.229,76	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	2.530.300,00	2.558.413,49	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	7.544.600,00	7.222.907,78	0,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	1 - Zentrale Dienste	89.200,00	87.062,09	0,00
	3 - Ordnung und Soziales	3.326.100,00	3.091.554,58	0,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	902.100,00	671.446,20	0,00
	5 - Zentrale Finanzleistungen	2.604.200,00	2.627.145,78	0,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	6.921.600,00	6.477.208,65	0,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	3 - Ordnung und Soziales	501.100,00	274.805,53	366.000,00
	4 - Bau- und Verkehrswesen	618.100,00	356.775,64	48.271,69
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.119.200,00	631.581,17	414.271,69
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	5 - Zentrale Finanzleistungen	216.000,00	4.053.914,84	0,00
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	216.000,00	4.053.914,84	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	8.256.800,00	11.162.704,66	414.271,69

Nr.	Bezeichnung	genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €	in €	in €
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" ***